



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

64. Jahrgang

Mittwoch, den 27. August 2025

Nummer 35



STADTRADELN

STADTRADELN 2025 – Abschlussfeier

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

Vielen Dank an alle Teilnehmenden für ihren großartigen Einsatz und ihren Beitrag zum Klimaschutz!

Jetzt ist es Zeit zu feiern!

Deshalb laden wir Sie herzlich ein zur gemeinsamen Abschlussfeier am

Donnerstag, den **11. September 2025**

ab **17:00 Uhr**

auf dem **Dorfplatz** in Dotternhausen

Unser Dank gilt der **Schachgemeinschaft Dotternhausen e.V.** für die Übernahme der Bewirtung sowie an unseren Sponsor **PRO ACTIV**, der die Preise für die Ehrungen zur Verfügung stellt.

Außerdem findet im Rahmen der Veranstaltung die **Blutspenderehrung** statt – wir danken allen Spenderinnen und Spendern für ihren besonderen Einsatz.

Wir freuen uns auf viele Gäste! Kommen Sie vorbei und genießen Sie mit uns ein paar gesellige Stunden auf dem Dorfplatz.



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Buecherei@dotternhausen.de
 Öffnungszeiten: Mo. 16.00 – 18.30 Uhr und Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 Freitag: geschlossen, Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern
 Försterin Maïke Rojek
 Geranienstraße 6 (Schulhaus), 72348 Rosenfeld-Isingen
 fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Tel.: 07428 8049, Fax: 07428 918337
 Sprechzeit mittwochs von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 – 11.30 Uhr und Di 8.30 – 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07433) 9989-5018
Nahwärmeversorgung *Vorwahl bitte mitwählen!*
Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde: <http://www.dotternhausen.de>
E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Schnekenburger: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Hirt: personalamt@dotternhausen.de
 Frau Brier: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Götz: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Geislingen - Förster Lukas Schaudt
Sprechzeiten: donnerstags 16-18 Uhr; Schulstraße 5, 72351 Erlaheim
Mobilnummer (0172) 7607111, **E-Mail:** fr.geislingen@zollernalbkreis.de
Öffnungszeiten Grüngutplatz Beugen -Reute:
 freitags von 14 bis 18 Uhr
 samstags von 10 bis 17 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montag: 08.00 - 11.00 Uhr
 Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.30 - 18.30 Uhr
 Donnerstag: 08.00 - 13.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag: geschlossen
 Die Abendsprechstunde findet dienstags durch die BM Stellvertreter Tobias Wager und Christine Banholzer von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr statt.



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

jeweils ohne telefonische Vorwahl

112
110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0761/120 120 00

Stadtapotheke Schömburg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

und	8.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch	14.00 - 19.30 Uhr
und	8.00 - 12.30 Uhr
Samstag	14.00 - 18.30 Uhr
	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Künftige Auskunft der Apotheken über:

<https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Ferienspiele 2025

40 Jahre, 138 Kinder, 48 Teamer – und unzählige Sommermomente



Die 40. Ferienspiele des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Schlichemtal starteten in diesem Jahr mit einer Rekordteilnahme: 138 Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren und rund 48 engagierte Teamerinnen und Teamer begleiteten in der ersten Sommerferienwoche das Motto „Wir brauchen Urlaub“ – eine symbolische Reise quer durch Europa.



Zur Eröffnung versammelten sich alle Teilnehmenden in der Stauseehalle Schömberg. Unter der Leitung von Vanessa Uttenweiler präsentierte das Betreuerteam einen Sketch, in dem die Protagonisten sich nicht entscheiden können, in welches Land sie fliegen sollen, und schließlich beschließen, einfach alle Länder zu bereisen. Jeder Teilnehmer erhielt einen persönlichen Reisepass, in den täglich Stempel und Aufkleber für die bereisten Stationen geklebt wurden.

Am ersten Tag ging es nach Italien. An mehreren Spiel- und Bastelstationen konnten sie Papierflieger basteln und werfen, zu Italo-Pop tanzen und Flaggen bemalen. Zum Mittagessen gab es klassischerweise Spaghetti und zum Dessert holten sich alle ein Eis vom Eismann in der Stauseehalle.

Am Nachmittag standen kreative Workshops auf dem Programm: Die Kinder entwickelten gemeinsam den Text für den Ferienspiel-Song, bastelten venezianische Masken und spielten „Mensch ärgere dich nicht“ mit italienischen Städtenamen. Einige halfen außerdem beim Bau von Holzmarktständen mit, die am Abschlusstag zur Dekoration der Party dienten.

Der zweite Ländertag begann mit Österreich: In der Stauseehalle wurde Walzer getanzt und anschließend fand eine spannende Waldwanderung statt. Nachmittags ging es weiter nach Portugal, wo die Teilnehmenden Fliesen bemalten, an einem Fußballturnier teilnahmen und Pastéis de Nata backten. Am Samstag wurde Dänemark besucht. Beim Vereinstag präsentierten verschiedene Schömberger Vereine ein buntes Mitmachprogramm. Am Sonntag ging es für die Kinder nach England – genauer gesagt auf die Waldbühne Sigmaringendorf, wo sie sich das Stück „Robin Hood“ ansahen. Am Montag und Dienstag standen Griechenland und Frankreich mit weiteren Workshops auf dem Programm, bevor es zum krönenden Abschluss nach Deutschland ging: Ein Ausflug in den Freizeitpark Tripsdrill sorgte für Nervenkitzel und ausgelassene Stimmung. Am letzten Tag endete die Europareise in Spanien. Bei der großen Abschlussfeier mit Marktständen, Musik und Tanz ließen alle Beteiligten die Erlebnisse der Woche Revue passieren und feierten gemeinsam unter spanischem Flair.

Ein herzliches Dankeschön!

Hinter diesem Ferienabenteuer steht ein starkes Team: 48 ehrenamtliche Teamerinnen und Teamer aus dem ganzen Oberen Schlichemtal – viele von ihnen waren selbst einmal Ferienspiel-Kinder. Sie haben eine Woche ihrer Freizeit geschenkt, um den Kindern eine unvergessliche Zeit zu ermöglichen. Mit Kreativität, Herzblut und unermüdlichem Einsatz haben sie Europa in die Heimat geholt und gelebte Gemeinschaft vorgelebt. Ohne sie wäre diese „Reise“ nur eine Idee geblieben. Der Dank der Kinder, Eltern und Gemeinden gilt euch – ihr seid die wahren Heldinnen und Helden dieser Woche und der 40-jährigen Tradition!

Danke von Bürgermeisterin Marion Maier – Dotternhausen und Hans Joachim Lippus – Bürgermeister Dautmergen

Sperrung des Gedenkpfs Eckerwald

In der Zeit von Montag, 1. September 25 bis voraussichtlich Mittwoch, 10. September 25 ist der Gedenkpfad Eckerwald wegen Holzerntearbeiten vollständig gesperrt.

In dieser Zeit ist es nicht erlaubt, den Gedenkpfad Eckerwald zu begehen. Wir bitten um Beachtung!

Initiative Gedenkstätte Eckerwald e.V.

Polizeipräsidium Reutlingen

Verkehrssicherheitstage für ältere Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer

Der Arbeitskreis GIB ACHT IM VERKEHR Zollernalb lädt wieder zu Fortbildungsseminaren ein

Zollernalbkreis: Der Arbeitskreis GIB ACHT IM VERKEHR Zollernalb bietet im September auch in diesem Jahr wieder mehrere ganztägige Fortbildungsseminare für „ältere Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer“ an.

Zu drei Seminaren, die am

17., 18. und 19. September 2025,

jeweils von 8 bis 17 Uhr,

in 72479 Straßberg, in der Schmeienhalle

stattfinden, laden die Veranstalter herzlich ein.



Die Themenschwerpunkte sind:

- Der/die „ältere, aktive Kraftfahrer/in“
- Rechtliche Neuerungen im Straßenverkehr (Fahrlehrer/ TÜV-Ingenieur)
- Sofortmaßnahmen am Unfallort (DRK/ Polizei)
- Fahrpraktische Übungen (ADAC/ Polizei)
- Medikamente und Straßenverkehr (Rechtsanwalt/ Arzt)

Zu der Veranstaltung können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen anmelden.

Für die Tagesveranstaltungen wird jeweils ein Unkostenbeitrag in Höhe von 40 Euro pro Person erhoben. Mittagessen, Kaffee am Vor- und Nachmittag sowie Tagungsgetränke sind in diesem Betrag enthalten.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Holger Huber unter Tel.: 0172/8028049. Dort können Sie sich über den Tagesablauf informieren, ein Anmeldeformular anfordern oder sich gleich direkt anmelden.

Zusatzinfo:

Im Zollernalbkreis war in den Jahren 2019 bis 2023 ein stetiger Anstieg der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Senioren festzustellen. Im Jahr 2024 sank der im Vorjahr festzustellende Höchststand der Unfallzahlen (2023: 468) leicht um 2,6 Prozent auf 456 Unfälle.

Bei diesen Unfällen starben vier Personen (vier Senioren). 27 Personen (darunter 17 Senioren) wurden schwer, 125 Personen (darunter 68 Senioren) leicht verletzt. (tr)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Balingen

bringt weiter.

Berufsberatung für Erwachsene im BiZ in Balingen

Sprechzeit am 03. September von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wo kann ich berufliches Wissen updaten? Wie kann ich mehr Verantwortung im Job übernehmen? Wer bezahlt meine Weiterbildung? Was könnte mein nächster Karriereschritt sein? Wie schaffe ich es nach Kindererziehung oder Pflege zurück in die Berufswelt?

Diese Fragen beantwortet die Berufsberatung für Erwachsene in regelmäßigen Sprechstunden mit persönlichen Einzelgesprächen im Balingen Berufsinformationszentrum (BiZ). Der nächste Termin ist am 03. September von 10 bis 14 Uhr. Eine Terminvereinbarung zum persönlichen Gespräch im Rahmen der Sprechstunde ist nicht notwendig. Man sollte aber etwas Zeit mitbringen, da es vereinzelt zu Wartezeiten kommen kann. Es wird besprochen, welche Trends und Veränderungen die Arbeitswelt prägen und welche neuen Chancen sich daraus ergeben - und warum lebenslanges Lernen entscheidend für die berufliche Entwicklung ist. Teilnehmende erfahren Wissenswertes über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Weiterbildung sowie verschiedene Förderungen und finanzielle Unterstützung dafür. Gezeigt werden hilfreiche Ressourcen und Tools, um die passende Weiterbildung zu finden und berufliche Ziele zu erreichen.

Dieses Beratungsangebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen - egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.



**Deutsche
Rentenversicherung**

Baden-Württemberg

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ausgezeichnet

Vereinbarkeit von Job und Familie? Für die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mehr als nur ein Schlagwort. Im März hat sich die DRV BW als Arbeitgeberin erneut das Zertifikat mit Prädikat zum audit berufundfamilie für weitere drei Jahre gesichert. Andreas Schwarz, Erster Direktor des Regionalträgers, nahm in Juni in Berlin die Auszeichnung entgegen. „Das ist ein starkes Signal für unsere moderne, mitarbeiterorientierte Personalpolitik“, erklärt Schwarz. „Diese Auszeichnung ist für uns kein Selbstzweck, sondern ein echter Ansporn für eine strategisch angelegte Vereinbarkeitspolitik.“

DRV BW entwickelt Angebote für Mitarbeitende weiter

„Seit 2012 trägt die DRV BW als Arbeitgeberin das Zertifikatslogo des audit berufundfamilie – das ist ein großer Erfolg. Die Auszeichnung bestätigt unsere intensiven Bemühungen, unseren Mitarbeitenden – Frauen wie Männern – maßgeschneiderte Angebote für die Vereinbarung von Beruf und Familie anzubieten“, sagt Gabriele Prestel, DRV BW-Gleichstellungsbeauftragte. Das Zertifikat mit Prädikat zeigt, dass Vereinbarkeit bei der DRV BW nicht nur ein Thema auf dem Papier ist. Prestel zeigt auf: „Flexible Arbeitszeiten, vielfältige Teilzeitmodelle, Homeoffice-Möglichkeiten, Eltern-Kind-Arbeitszimmer und ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement sind bei uns selbstverständlich.“ Andreas Schwarz ergänzt: „Mit Blick auf die kommenden Jahre wollen wir diese Angebote gezielt weiterentwickeln. Dabei richtet sich der Fokus auch auf das Zusammenspiel von Vereinbarkeit und gelebter Vielfalt.“

Blick auf das diesjährige Dialogverfahren

Im Frühjahr durchlief die DRV BW zum zweiten Mal das sogenannte Dialogverfahren. Dies ist ein schlanker Prozess für Organisationen, die bereits mehrfach zertifiziert wurden. Der Dialogtag als Kernelement des Verfahrens bot Raum, um zentrale Themen zu vertiefen und neue Handlungsfelder zu identifizieren. Daraus wurde ein konkretes Handlungsprogramm abgeleitet und von der Geschäftsführung unterzeichnet. Dieses bildet die Grundlage für die Weiterentwicklung der Vereinbarkeitspolitik in den kommenden Jahren. Die DRV BW hat zum fünften Mal das Zertifikat zum audit berufundfamilie erhalten – zum zweiten Mal mit Prädikat.

Mehr Informationen zur DRV BW als Arbeitgeberin und Stellenangebote finden Interessierte unter www.drv-bw.de/karriere. Informationen über die Ausbildungs- und Studiengänge bei der DRV BW gibt es unter www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de.

Ausbildungsstart

Neu im Job? Abgesichert ab Tag eins

Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung für Auszubildende

Für viele junge Menschen hat in diesen Tagen ein neuer Lebensabschnitt begonnen: die Ausbildung. Egal ob im Büro, in der Werkstatt, im Krankenhaus oder im Dualen Studium – der Start ins Berufsleben ist aufregend. Gut zu wissen: Wer jetzt ins Arbeitsleben einsteigt, ist bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) von Anfang an mit dabei – und das bringt Vorteile. Schon mit dem ersten Ausbildungsgehalt fließt automatisch ein Teil des Geldes in die gesetzliche Rentenversicherung. Was viele nicht wissen: Normalerweise müssen Versicherte zunächst fünf Jahre lang Beiträge einzahlen, bevor sie Leistungen erwarten können. Sonderregelungen sorgen dafür, dass Auszubildende schon vom ersten Arbeitstag an in wichtigen Bereichen geschützt sind:

- Anspruch auf Leistungen zur Rehabilitation nach Arbeitsunfällen oder einer Berufskrankheit.



- Erwerbsminderungsrente bei Arbeitsunfällen oder einer Berufskrankheit, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind.
- Ab dem zweiten Ausbildungsjahr gilt die Absicherung unter bestimmten Voraussetzungen auch bei Freizeitunfällen und Krankheiten.

Vorteile fürs ganze Leben – Höherbewertung der Ausbildungszeit

Die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung lohnen sich in jedem Fall. Denn jeder Beitrag zählt für die spätere Rente. Zudem werden bis zu drei Jahre der Ausbildungszeit bei der Rentenberechnung höher bewertet. Das heißt, dass diese Zeit mit bis zu 75 Prozent des Durchschnittsentgelts aller Versicherten in diesem Zeitraum in die Rentenberechnung einfließt. Im Ergebnis kann dies eine höhere Rente bedeuten.

Wer Fragen dazu hat: Infos gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung oder in der Broschüre „Tipps für den Berufsstart“ auf www.deutsche-rentenversicherung.de

Regierungspräsidium Tübingen

Der Ausbau der Ganztagesangebote im Regierungsbezirk Tübingen geht voran

Der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter wird in Baden-Württemberg stufenweise ab dem 1. August 2026 eingeführt. Kinder im Grundschulalter haben damit Anspruch auf Förderung in einer Ganztageseinrichtung. Der Anspruch besteht an Werktagen, Montag bis Freitag, im Umfang von acht Stunden täglich.

Um die Länder und Kommunen bei der Gewährleistung dieses Anspruchs zu unterstützen, stellt die Bundesregierung im Investitionsprogramm Ganztagesausbau Mittel zur Verfügung. Für den Regierungsbezirk Tübingen wurden zu diesem Zweck insgesamt 61.802.041 Euro bereitgestellt. Gefördert werden können beispielsweise investive Begleit- und Folgemaßnahmen vor Baubeginn – etwa die Räumung und Erschließung von Grundstücken, Baumaßnahmen wie Neubau oder Umbau sowie Investitionen in die Ausstattung einer Ganztageseinrichtung.

Nachdem die durch den Bund zur Verfügung gestellten Mittel bereits am ersten Tag der Antragstellung überzeichnet waren, hat das Land sich entschieden, zusätzliche Landesmittel in Höhe von 861,3 Millionen Euro in den Jahren 2024 bis 2029 bereitzustellen. Mit diesen Mitteln sollen alle vollständigen und begründeten Förderanträge, die bis zum 11. September 2024 beim Regierungspräsidium eingegangen waren und die die Genehmigungsvoraussetzungen erfüllen, bewilligt werden können.

Beim Regierungspräsidium Tübingen gingen bis zum Stichtag insgesamt 188 Anträge, davon 163 öffentliche Träger und 25 private Träger, ein. Das Kultusministerium hat in Abstimmung mit den kommunalen Landesverbänden festgelegt, in welcher Reihenfolge die Anträge bearbeitet werden sollen. Zunächst werden Anträge geprüft, die bis zum 22. April 2024 eingegangen waren und mit deren Bearbeitung bereits begonnen wurde. Anschließend sind Anträge an der Reihe, die am 22. April 2024 bereits eingegangen waren und einen Anspruch auf Ausgleichsstockmittel angemeldet haben bzw. anmelden werden. Im Anschluss daran werden alle weiteren Anträge, die im Zeitraum vom 22. April 2024 bis zum 11. September 2024 eingegangen sind, geprüft. Bei dieser Gruppe ist die genaue Prüfreihenfolge mit einem Beirat, der je mit einem Vertreter aus Städtetag, Gemeindetag und Landkreistag besetzt ist, abgestimmt.

Bisher hat das Regierungspräsidium Tübingen über 60 Anträge entschieden. Hierbei handelt es sich um am 22. April 2025 eingegangene Anträge, mit deren Bearbeitung man bis zu einer Verständigung über die Bearbeitungsregeln bereits begonnen hatte, und um erste Anträge, die aus dem Ausgleichsstock gefördert werden wollen. Die Bundesmittel in

Höhe von 61.802.041 Euro sind inzwischen vollständig verteilt. Die weiteren Förderanträge, die bis zum 11. September 2024 beim Regierungspräsidium eingegangen sind und die die Genehmigungsvoraussetzungen erfüllen, werden aus den zur Verfügung gestellten Landesmitteln gefördert.

Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. gibt Gewinner des fünften Wettbewerbs „Vorbildliches Dorfgasthaus“ bekannt

Im März 2025 lobte der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. den Wettbewerb „Vorbildliches Dorfgasthaus“ aus. Nach der Auslobung gaben rund 60 Gasthäuser ihre Bewerbung ab. Eine Jury aus Mitgliedern des Arbeitskreises, Kulturwissenschaftlern und Gastronomiefachleuten hat über die Bewerbungen entschieden. Der Vorsitzende des Arbeitskreises Heimatpflege Karlheinz Geppert gab die Gewinner bekannt.

Zu den Preisträgern gehören das Gasthaus Hirsch in Tübingen-Derendingen, Landkreis Tübingen, das Gasthaus Krone in Albstadt-Lautlingen, Zollernalbkreis, sowie das Gasthaus Traube in Tett nang-Wielandsweiler, Bodenseekreis.

Eine Auszeichnung für ein besonderes Konzept erhalten das Gasthaus Adler in Münsingen-Buttenhausen, Landkreis Reutlingen, das Gasthaus Hirsch in Wangen im Allgäu, Landkreis Ravensburg, und das Gasthaus Ochsen in Burladingen-Melchingen, Zollernalbkreis.

In der vergangenen Woche wurden dem Gasthaus Hirsch und dem Gasthaus Adler ihre Preise im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung verliehen. Die prämierten Gasthäuser erhielten von Regierungspräsident Klaus Tappeser, der auch Schirmherr des Preises ist, sowie Karlheinz Geppert eine Stele und eine Urkunde überreicht. Für eine besondere Atmosphäre bei der Preisverleihung sorgte die musikalische Begleitung durch den Musikverein Derendingen.

„Ich bedanke mich bei allen Dorfgasthäusern, die an dem Wettbewerb teilgenommen haben und gratuliere den Preisträgern. Dorfgasthäuser, als Treffpunkte für die Bürgerschaft, sind für ihre Gemeinde von zentraler Bedeutung. Mit der Auszeichnung soll die Wichtigkeit des Fortbestehens der Dorfgasthäuser in das öffentliche Bewusstsein rücken. Denn schließlich sind diese ein wichtiger Bestandteil unserer lebendigen Heimat,“ so Regierungspräsident Tappeser.

Für die weiteren Preisträger gibt es gesonderte Veranstaltungen.

Zu den Preisträgern:

Das **Gasthaus Hirsch in Tübingen-Derendingen** im Landkreis Tübingen befindet sich im Herzen von Derendingen und ist seit über 100 Jahren ein zentraler Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft. Auszeichnungswürdig ist das Gasthaus aufgrund der vielfältigen Angebote. Durch die gemütliche Atmosphäre und einer starken Verwurzelung in der Dorfgemeinschaft hat sich das Gasthaus Hirsch als ein Ort der Begegnung und des Genusses etabliert. Das Gasthaus Hirsch ist ein fester Bestandteil des Dorflebens. Regelmäßig werden Events und Stammtische veranstaltet, die das Dorfleben stärken.

Das **Gasthaus Krone in Albstadt-Lautlingen** mitten im Herzen des Zollernalbkreises ist ein besonderer Ort, der seit Jahrhunderten Menschen zusammenführt. Seit 1697 prägt das Fachwerkhaus nicht nur das Ortsbild von Lautlingen, sondern auch das gesellschaftliche Leben der Gemeinde und darüber hinaus. Im Gasthaus Krone treffen sich Generationen – zum Austausch, zum Feiern, zum Erinnern und zum Erleben. Die Krone Lautlingen ist weit mehr als ein Gasthaus: Sie ist ein sozialer Treffpunkt, ein kultureller Mittelpunkt und ein lebendiger Teil der Albstädter Gemeinschaft.

Das **Gasthaus Traube in Tett nang-Wielandsweiler** im Bodenseekreis lädt seine Gäste zu einer genussvollen Auszeit ein. Inmitten der idyllischen Landschaft des Bodensees gelegen, bietet das Gasthaus traditionelle Speisen und eine gemütliche



Atmosphäre. Die Küche des Gasthaus Traube bietet regionale und saisonale Gerichte, die mit frischen Zutaten zubereitet werden. Das Ambiente des Gasthauses ist rustikal und einladend. Die freundlichen Mitarbeiter sorgen dafür, dass sich die Gäste rundum wohl fühlen.

Auszeichnung mit Sonderpreisen:

Das **Gasthaus Adler in Münsingen-Buttenhausen** im Landkreis Reutlingen erhält eine Auszeichnung für sein traditionelles und kulturelles Konzept. Seit mehr als hundert Jahren führt Familie Mayer den „Adler“ in Buttenhausen. Manches hat sich in diesen Jahrzehnten verändert, doch eines ist geblieben: Der „Adler“ ist ein zentraler Ort des Dorflebens in Buttenhausen. Ein Ort für freudigen Austausch, für gemütliches Beisammensein, um Geburtstage, Konfirmationen oder Taufen zu feiern, ein Ort für Versammlungen, zur Pflege von Gesang und gemeinsamen Hobbys und schließlich auch ein Ort, um nach einer Beerdigung in Trauer zusammenzukommen.

Das **Gasthaus Hirsch in Wangen-Leupolz** im Landkreis Ravensburg erhält ebenfalls eine Auszeichnung für sein traditionelles und kulturelles Konzept. Seit vielen Jahren ist das Gasthaus Hirsch ein lebendiger Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft und trägt aktiv zur Stärkung des lokalen Zusammenhalts bei. Als traditionelles Gasthaus mit tiefen Wurzeln in der Region ist das Gasthaus stolz darauf, ein Ort zu sein, an dem sich Vereine, Stammtische und Dorfbewohner regelmäßig begegnen und gemeinsam das gesellschaftliche Miteinander pflegen. Ob kulturelle Veranstaltungen, Feste oder spontane Zusammenkünfte – das Gasthaus Hirsch ist weit mehr als nur ein Ort des Genusses. Es ist ein Stück gelebte Heimat.

Das **Gasthaus Ochsen in Burladingen-Melchingen im Zollernalbkreis** reiht sich in die Liste der Sonderpreisträger ein. Der Gasthof Ochsen hat eine weit über 100-jährige Tradition. Direkt neben der Kirche ist der Gasthof seit eh und je eine willkommene Einkehrstätte für die Melchinger Bürgerinnen und Bürger. Die örtlichen Vereine sind in der Gaststätte immer herzlich willkommen. Monatlich werden in Eigenproduktion ca. 1.200 Maultaschen hergestellt, die nicht nur im Lokal reißenden Absatz finden. Im Mai 2025 fand bereits der 15. Mundartstammtisch im Gasthaus Ochsen statt.



Die Preisträger mit Regierungspräsident Tappeser und Karlheinz Geppert. Von links nach rechts: Anja Markert und Daniel Markert, Gasthaus Hirsch, Regierungspräsident Tappeser, Karlheinz Geppert, Reinhard Mayer und Daniela Mayer, Gasthaus Adler.

Bildquelle: Regierungspräsidium Tübingen

Hintergrundinformationen:

Die Zahl der Dorfgasthäuser ist in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich zurückgegangen. Gleichzeitig hat sich zunehmend ein Bewusstsein für den Stellenwert entwickelt, den Dorfgasthäuser für die Identität von Gemeinden im ländlichen Raum und deren Bewohner besitzen. Um ihr Überleben zu sichern, sollen Dorfgasthäuser durch innovative Konzepte ihre Attraktivität als Begegnungsstätte für die Menschen in der Umgebung erhalten und steigern.

Zur Förderung dieser Entwicklung stiftete der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. 2014 unter dem Vorsitzenden Karlheinz Geppert – auf Anregung des damaligen Regierungspräsidenten Hermann Strampfer – einen Preis für vorbildliche Dorfgasthäuser. Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. ist der Dachverband der in der Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen tätigen Organisationen und Verbände. Seit seiner Gründung im Jahr 1985 unterstützt der Arbeitskreis Heimatpflege Vereine und Verbände, die sich mit der Heimat und der Heimatpflege beschäftigen.

Heimatpflege bedeutet für den Arbeitskreis vorwiegend mit ehrenamtlichem Engagement den wiedererkannten hohen Stellenwert der Heimat in einer zusammengerückten Welt verständlich zu machen. Heimatliebe und Weltoffenheit sind in einer globalisierten Welt keine Gegensätze. Der Begriff „Heimat“ wird weit und offen gefasst, er umfasst nicht nur Erinnerungskultur. Heimat ist keinesfalls Reservat für wenige, sondern bietet Raum für viele.

naldo

Verkehrsverbund

Mit naldo auf Schatzsuche

Es ist so weit: Die Scotland Yard-Rallye von Ravensburger Spieleland und bwegt geht in die nächste Runde. naldo ist wieder mit dabei und lädt Euch und Eure Familien und Freund:innen vom 31. Juli bis 22. September 2025 zu einer außergewöhnlichen Sommerferien-Such-Aktion ein.

Landesweites Detektivspiel mit Bus und Bahn

Mister X hat in ganz Baden-Württemberg zahlreiche Geocaches für Euch versteckt. Eure Aufgabe: Findet möglichst viele Caches und löst deren knifflige Rätselfragen. Auf der Jagd nach Mister X fahrt Ihr am besten klimafreundlich mit Bus und Bahn. Gleichzeitig erkundet Ihr unser schönes Baden-Württemberg und könnt bei einer großen Sammel-Aktion mitmachen: Bei ausgewählten Partnern erhaltet ihr gegen Vorlage eures Bus- oder Bahn-Tickets einen tollen Verbund-Magneten. Freut euch außerdem auf großartige Sofortgewinne sowie auf ein aufregendes Finale am 5. Oktober 2025 im Ravensburger Spieleland.

Alle weiteren Infos zur großen bwegt Scotland Yard-Rallye findet ihr unter www.scotlandyard-bwegt.de.



Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal Schlichem Bad

Liebe Badegäste, im Schlichembad erfolgt die Umstellung auf ein neues Eintrittssystem. Aus diesem Grund ist ein Umtausch/Rückgabe der bisherigen Karten erforderlich.

Wir beginnen in der KW38/2025 mit dem Umtausch der bisherigen Karten für das Schlichembad.

Wichtige Informationen zum Umtausch:

- **Wo:** An der Kasse im Schlichembad
- **Wann:** 09.10. / 04.11 / 27.11
- **Uhrzeit:** 07:00 – 09:00 Uhr
- **Mitbringen:** Bitte bringen Sie Ihre alte Karte mit.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie weiterhin im Schlichembad begrüßen zu dürfen.

Ihr Team vom Schlichembad



Landratsamt Zollernalbkreis

Brennholzverkauf aus dem Gemeindewald Holzfinder ist online!

Das Warten aufs Brennholz hat ein Ende. Holzfinder ist online.

Ab sofort können sie sich über das Portal www.holzfinder.de mit Brennholz versorgen. Das

Brennholz ist lang, gepoltet und an befestigten Wegen zur Abfuhr bereit.

Über die eingestellten Bilder können sie sich vorab einen Eindruck über das bereitgestellte Holz verschaffen und sich so ihr Wunschholz aussuchen.

Die Standorte der Brennholzpolter mit den dazugehörigen Bildern können Sie sich bequem von zu Hause aus in der Lossuche ansehen und auch gleich bestellen.

Die Rechnung wird umgehend an sie per Mail verschickt.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 30.07.2025

TOP 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse Grundstücksangelegenheiten

Die Anfrage eines Bürgers zum Kauf eines gemeindlichen Teilgrundstücks wurde abgelehnt. Statt eines Verkaufs wurde dem Bürger angeboten, das Grundstück zu pachten.

TOP 2 Finanz- und Verwaltungszwischenbericht

Bürgermeisterin Marion Maier und Frau Nathalie Lehr vom Gemeindeverwaltungsverband stellten dem Gemeinderat den Verwaltungs- und Finanzzwischenbericht 2025 vor. Bürgermeisterin Maier berichtete von leicht steigenden Einwohnerzahlen. Das Durchschnittsalter in Dotternhausen beträgt 44,7 Jahre (Zollernalbkreis 45 Jahre). Im Jahr 2024 gab es sieben Hochzeiten (2023: 7), zehn Geburten (14) und 15 Sterbefälle (20). Die Zahl der Bauanträge war erneut rückläufig. Die Verwaltung wurde in den letzten beiden Jahren zunehmend modernisiert und digitalisiert, unter anderem durch die Einführung von Tablets für den Gemeinderat. Auch das Ortsrecht wurde in den letzten drei Jahren nahezu vollständig überarbeitet. Für das Jahr 2024 ist insbesondere die Neufassung der Satzungen im Feuerwehrwesen und die neue Hebesatzsatzung für Grund- und Gewerbesteuer zu nennen. Kämmerin Natalie Lehr vom GVV berichtete über die Kassenlage der Gemeinde. Die Ausgaben und Einnahmen verliefen bisher zum größten Teil planmäßig. Erhebliche Abweichungen gibt es bei den Pacht- und Gewerbesteuererinnahmen sowie auch bei den Wasser- und Abwassergebühren. Die Gemeinde baut kontinuierlich Schulden ab.

TOP 3 Baumaßnahmen und Investitionen der Gemeinde

3.1 Beleuchtung Sporthalle

Nach den Rauch- und Brandentwicklungen insbesondere am 09.04. und 07.07.2025 ist die Beleuchtung derzeit nur eingeschränkt nutzbar. Ursache sind defekte, nicht mehr ersetzbare Kondensatoren. Ein Förderantrag würde den Austausch um ca. 18 Monate verzögern, weshalb aufgrund der Dringlichkeit darauf verzichtet wird. Der Austausch wurde beschlossen, vorbehaltlich der finalen Klärung weiterer technischer und finanzieller Details. Es handelt sich um eine überplanmäßige Aufwendung. Der fehlende Betrag wird aus verfügbaren Mitteln der Gebäudeunterhaltung der Festhalle gedeckt.

3.2 Frontausleger mit Heckenschere

Der Frontmähusleger ist für kommunale Pflegearbeiten sehr hilfreich, unter anderem an Gewässerrändern, Hecken sowie schwer zugänglichen Flächen. Aufgrund gestiegener Preise liegt die Anschaffung über dem ursprünglichen Ansatz. Eine Entscheidung wurde vertagt, da weitere Angebote einzuholen sind.

3.3 Sanierung Kunstrasenplatz

Bei warmem Sommerwetter verklumpt das Kunststoffgranulat auf dem Kunstrasenplatz. Auf Antrag wurde beschlossen, die Sanierung auf das Jahr 2026 zu verschieben.

TOP 4 Bausachen

4.1 Anbau Wintergarten und überdachter Freisitz, Anbau Untergeschoss, Änderungen am Dach und Abbruch des bestehenden Wintergartens Anton-Bruckner-Straße 9, Flst. 434/1

Für das Flurstück Nr. 434/1 ist ein Anbau mit Wintergarten, überdachtem Freisitz sowie Dachänderungen und Abbrucharbeiten im vereinfachten Verfahren geplant. Die Anlieger wurden am 11.07.2025 informiert und haben keine Einwendungen erhoben. Die Verwaltung stellte mehrere Abweichungen von den Bauvorschriften fest (u. a. Baugrenze, Kniestock, Garage). Die Gemeinde unterstützt grundsätzlich Nachverdichtungen. Sollte eine Befreiung von den Festsetzungen des Baubauungsplans in diesem Umfang nicht möglich sein, wird ein vorhabenbezogener Bebauungsplan notwendig. Die Gemeinde hat den Befreiungen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten zugestimmt.

4.2 Nutzungsänderung Scheune zu Wohnung - Killwiesenweg 2, Flurstück 103

Die vermutlich bereits umgesetzte Umnutzung einer Scheune zur Wohnung wurde nachträglich beantragt. Da kein Bebauungsplan vorliegt, erfolgt die Prüfung nach § 34 BauGB. Das äußere Erscheinungsbild bleibt mit Ausnahme von den Fenstern unverändert. Die Gemeinde stimmt dem Vorhaben zur Umwandlung als Wohnraum als Angrenzerin zu und erteilte das Einvernehmen.

4.3 Neubau von 10 Garagen

Geplant ist der Neubau von 10 Garagen auf Flurstück Nr. 1524 im vereinfachten Verfahren. Das Vorhaben liegt im Bebauungsplan „Im Hofstätt“ (§ 30 BauGB). Die Garagen überschreiten die Baugrenze. Die Gemeinde stimmt als Angrenzerin dem Vorhaben zu und erteilte das gemeindliche Einvernehmen. Die Entwässerungsplanung soll überprüft werden.

TOP 5 Wasserversorgung Jahresabschluss 2024

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass ein möglicher Jahresgewinn des Regiebetriebs „Wasserversorgung“ im Wirtschaftsjahr 2024 dem Eigenkapital zugeführt werden soll.

TOP 6 App „Dorfleben“

Der Gemeinderat beschließt, die App „Dorfleben“ zur Informationsverbreitung zu nutzen. Die App Dorfleben soll die Kommunikation und Vernetzung innerhalb von Dörfern und Ortsteilen verbessern. Sie dient als zentrale Plattform, um Informationen, Veranstaltungen und Angebote der Gemeinschaft sichtbar zu machen und den Austausch zwischen Bürgern, Vereinen, Unternehmen und der Verwaltung zu fördern. Das Amtsblatt bleibt weiterhin offizielles Bekanntmachungsmedium der Gemeinde.

TOP 7 Spenden im Juli 2025

7.1. Spenden an die Bücherei

Von diversen Besuchern gingen im Juli 2025 Sachspenden in Form von Büchern ein. Der Gemeinderat erteilte die Genehmigung zur Annahme der Spende.

7.2. Spenden an den Bauhof

Die Firma GK-Werbetechnik spendete dem Bauhof ein Schild. Der Gemeinderat erteilte die Genehmigung zur Annahme der Spende.



TOP 8 Bebauungsplan – Vorbereitende Untersuchungen Zentrum Buhren Frommern

Das Gremium beschloss, dass die Gemeinde von dem Vorhaben nicht betroffen ist.

TOP 9 Sachstandsberichte

Sanierung Kindertagesstätte Dotternhausen

Die Bewertungskommission tagte am 29.07.2025. Ergebnisse sind noch nicht bekannt.

Die Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen erhalten gemeinsam 820.000 € aus dem Ausgleichstock. Mit ELR-Mitteln von 750.000 € ergibt sich ein Zuschuss von mindestens 1.570.000 €.

Unterer Reuteweg

Die Böschung am neu sanierten Waldweg wurde bepflanzt, um die Böschung zu stabilisieren.

TOP 10 Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes Verkehrsschau

Aus Sicherheitsgründen werden zwei Parkplätze bei der Feuerwehorausfahrt sowie ein Teilstück der Kirchstraße beim Feuerwehrgrundstück gesperrt.

An der Schömberger Straße wurde ein Tempo-80-Schild aus Richtung Schömberg entfernt.

Hohenberggruppe

Der Wasserstand im Hochbehälter Dotternhausen war kritisch. In Zusammenarbeit mit der Firma Holcim wie auch dem Aufruf zum Wassersparen konnte Stabilität wiederhergestellt werden. Appell zum Wassersparen ging an die Bevölkerung, Firmen und Vereine. Öffentliche Entnahmeverbote aus öffentlichen Gewässern wurden am 09.07.2025 bekannt gemacht.

Grundsteuerreform

Das Transparenzregister wurde nach Kritik offline gestellt. Die Jahreszahlungen zum 01.07.2025 waren fällig. Eine Auswertung für Dotternhausen ist in der Herbstsitzung geplant.

Asyl

Die Aufnahmequote liegt 72 % unter dem Vorjahreswert, Lage in der Erstunterbringung entspannt sich. Die Entspannung bei der Anschlussunterbringung bei den Gemeinden ist in frühestens 2 Jahren spürbar.

Volksbank

Es gibt noch keine Entscheidungen zur Filialstruktur nach der Verschmelzung zur Volksbank Zollernalbkreis.

Marktrecht Dotternhausen

Laut Heimatbuch reicht das Marktrecht bis ins Jahr 1789 zurück. Ein neues Marktkonzept wird derzeit erarbeitet und soll im September umgesetzt werden.

Tag der offenen Tür Bauhof Dotternhausen am 20.07.

Der Tag der offenen Tür des Bauhofs übertraf die Erwartungen – bestes Wetter, tolle Stimmung und ein großes Interesse der Bevölkerung. Die Verwaltung und der Bauhof sagen Danke.

Waschbären in Dotternhausen

Waschbären (*Procyon lotor*) mögen auf den ersten Blick posierlich wirken, doch ihre Ausbreitung stellt zunehmend ein Problem für Natur, Mensch und Tier dar. Als invasive Art unterliegen sie rechtlichen Regelungen, deren Einhaltung für den Schutz unserer heimischen Ökosysteme entscheidend ist. Wir möchten Sie daher über die wichtigsten Grundlagen und Verhaltensregeln im Umgang mit Waschbären informieren.

Rechtliche Grundlagen

Der Waschbär gilt in der Europäischen Union als invasive, gebietsfremde Art. Ziel der EU-Verordnung ist es, die Ausbreitung solcher Arten aktiv zu begrenzen, um heimische Lebensräume und Artenvielfalt zu schützen.

In Baden-Württemberg unterliegt der Waschbär dem Jagdrecht. Die Bejagung ist erlaubt:

- für erwachsene Tiere vom 1. Juli bis zum 15. Februar,
- für Jungtiere bereits ab dem 15. April.

Im Frühjahr besteht eine Schonzeit für Muttertiere. Darüber hinaus greifen Regelungen aus dem Tierschutz- und Tierseuchenrecht. Diese dienen dem Schutz vor Tierleid und der Eindämmung von durch Wildtiere übertragenen Krankheiten.

Wichtig: Das Füttern von Waschbären ist zwar nicht ausdrücklich verboten, kann jedoch ordnungs- oder zivilrechtliche Folgen haben, insbesondere wenn dadurch Gefahren für Menschen, Tiere oder die Umwelt entstehen.

Verhaltenshinweise für den Alltag

Um zu verhindern, dass sich Waschbären auf Ihrem Grundstück dauerhaft ansiedeln, empfehlen wir folgende Maßnahmen:

- Verzicht auf das dauerhafte Auslegen von Futter im Freien.
- Stellen Sie Fressnapfe (z. B. für Katzen oder Igel) so auf, dass sie nachts nicht zugänglich sind.
- Lagern Sie Futterreste und Abfälle ausschließlich in verschließbaren Behältern.
- Sichern Sie ungenutzte Gebäude, Schuppen oder Dachböden, indem Sie potenzielle Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten verschließen.
- Halten Sie Fenster und Dachluken geschlossen und prüfen Sie regelmäßig deren Dichtungen.

Gut zu wissen: Einwandfrei geschützte Futter- und Rückzugsorte entziehen Waschbären die Lebensgrundlage in Wohngebieten.

Gesundheitliche Risiken

Waschbären können Krankheitserreger übertragen, die auch den Menschen infizieren können. Zu den wichtigsten zählen:

- Waschbärspulwurm (*Baylisascaris procyonis*): Übertragung durch Kontakt mit Kot. In seltenen Fällen kann dieser Parasit beim Menschen schwere neurologische Schäden verursachen.
- Salmonellen und Leptospiren: Übertragung über Kot oder Urin, auch über kontaminierte Wasserquellen.
- Tollwut: Zwar ist diese in Deutschland sehr selten, aber nicht vollständig auszuschließen.

Bitte vermeiden Sie jeden direkten Kontakt mit Wildtieren. Reinigen Sie verschmutzte Flächen mit Handschuhen und desinfizierenden Reinigungsmitteln. Bei Verdacht auf eine Erkrankung wenden Sie sich bitte umgehend an Ihre Tierarztpraxis oder das Gesundheitsamt.

Jagdrecht und Managementmaßnahmen

Der Waschbär ist seit 2016 auf der EU-weiten Liste invasiver Arten geführt, da er einen negativen Einfluss auf heimische Arten wie Amphibien, Vögel und Kleinsäuger hat.

- Jagdzeitraum für erwachsene Tiere: 1. Juli bis 15. Februar
- Jagdzeitraum für Jungtiere: 15. April bis 15. Februar

Die Jagd erfolgt im Rahmen des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes, sie allein kann das Problem jedoch nicht lösen.

Langfristig ist die wirksamste Maßnahme die Prävention: Sichern Sie Futterquellen, verschließen Sie Zugänge zu Dachböden, Schuppen oder Garagen und beseitigen Sie mögliche Unterschlupfe.

Gemeinsam für ein natürliches Gleichgewicht!

Nur durch gemeinsames Handeln können wir verhindern, dass sich der Waschbär weiter ausbreitet und unsere heimischen Arten gefährdet. Bitte helfen Sie mit, indem Sie:

- keine Futterstellen im Freien anbieten,
- mögliche Unterschlupfmöglichkeiten verschließen und
- Auffälligkeiten an die zuständigen Stellen zu melden.

Kontakt für Rückfragen

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

– Wildtierbeauftragte der unteren Jagdbehörde
0172/7608404 oder 0175/2227883

• Ordnungsamt der Gemeinde Dotternhausen
07427 / 9405-20

Gemeinsam können wir die Waschbärenpopulation kontrollieren, heimische Arten schützen und Mensch-Tier-Konflikte vermeiden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe zum Schutz unserer Natur und Ihrer eigenen Gesundheit!

Theo Haug blickt auf 40 Jahre Betriebszugehörigkeit beim ÜW Eppler zurück

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde konnte die Vorsitzende der Gesellschafterversammlung der Überlandwerke Eppler GmbH, Dotternhausens Bürgermeisterin Marion Maier, den Geschäftsführer Theo Haug für vier Jahrzehnte Betriebszugehörigkeit auszeichnen. Herr Haug war noch unter dem Gründer der Überlandwerke Eppler KG, Artur Eppler, ins Unternehmen gekommen. Bereits 1996 legte Artur Eppler dann die Geschäftsführung des Unternehmens in die Hände von Theo Haug. In Ihrer Laudation zeichnete Bürgermeisterin Maier die Firmengeschichte und die damit für Haug verbundenen Herausforderungen nach. Haug bedankte sich für die lobenden und ehrenden Worte und richtete seinen Dank vor allem an sein Team motivierter Mitarbeiter, ebenso jedoch auch an die drei Gesellschafterkommunen. Erfreulicherweise kündigte der Jubilar an, dem Unternehmen auch in den nächsten Jahren treu zu bleiben.



Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Dienstag, 09.09.2025**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt. Die Bürger*innen des Zollernalbkreises können die Anmeldung der Geräte selbst vornehmen. Hierfür kann entweder die Online-Anmeldung auf der **Homepage des Landratsamtes** unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online Dienste“ oder innerhalb der **Abfall ZAK-App** genutzt werden. Die Anmeldung ist bis 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin möglich, es stehen jeweils der nächstmögliche sowie der Folgetermin automatisch zur Auswahl. Die Geräte müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömburg entsorgt werden

Volksbegehren/Volksanträge

Für folgende aktuelle Volksbegehren/Volksanträge können auf dem Rathaus Dotternhausen, im Meldeamt (Zimmer 25) Unterstützungsunterschriften geleistet werden:

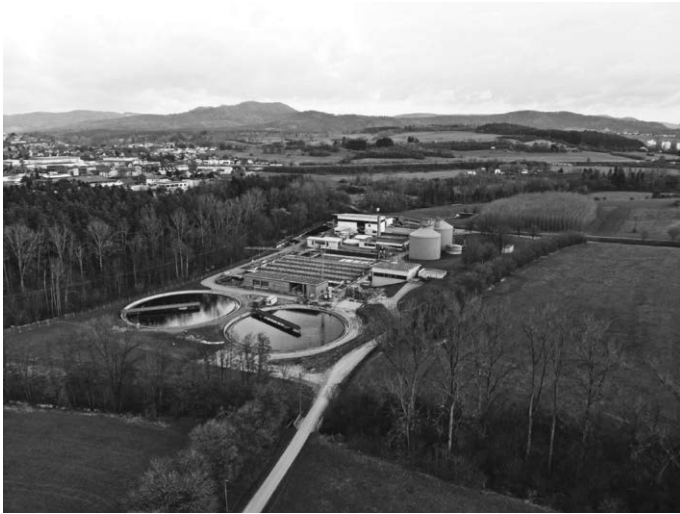
- **Volksantrag „Nicht ohne unsere Realschulen“**
Unterstützungsunterschriften bis 25.11.2025
Nähere Infos unter: www.rlv-bw.de/volksantrag-2024
- **Volksantrag „G9-Verbesserungs-Gesetz“**
Unterstützungsunterschriften bis 18.12.2025
Nähere Infos unter: www.g9-jetzt-bw.de
- **Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern“**
Teilnahme an der freien Sammlung bis 04.11.2025
Nähere Infos unter: www.fdpbw.de/volksbegehren

*Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet*



September

11.09.2025	Abschlussveranstaltung Stadtradeln	Gemeinde	Dorfplatz
12.09.2025	1. Dorfmarkt	Gemeinde	Dorfplatz
13.09.2025	Familientag	Sportverein	Sportgelände und Sportheim
19.09.2025	Einschulung	Schlossbergschule	Festhalle
20.09.2025	Saisonabschluss	Tennisclub	Sportgelände
24.09.2025	Gemeinderatssitzung	Gemeinde	Rathaus



(Foto: Kläranlage Balingen)

PRESSEBERICHT zur Sitzung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen

Am 22. Juli tagte die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserreinigung im Sitzungssaal auf der Kläranlage Balingen unter der Leitung von Geislingens Bürgermeister Oliver Schmid als stellvertretendem Verbandsvorsitzenden.

Wirtschaftsplan 2025 durch Regierungspräsidium genehmigt

Der Wirtschaftsplan 2025, den die Verbandsversammlung im Frühjahr verabschiedete, wurde vom Regierungspräsidium Tübingen genehmigt. Diese erfreuliche Nachricht konnte der stellvertretende Verbandsvorsitzende verkünden. Maßnahmen, darunter auch Großprojekte, können nun in die weitere Umsetzung gehen.

Aktuelle Informationen zum Jahresabschluss 2024

Verbandsrechner Jürgen Eberle lieferte der Verbandsversammlung aktuelle Informationen zum Jahresabschluss 2024 des Zweckverbandes.

Sowohl für die Betriebskosten der Kläranlage als auch für die Investitionskosten entrichten die Mitglieder eine Umlage an den Verband. Die Höhe der Betriebskostenumlage richtet sich nach der prozentualen Höhe der von den einzelnen Mitgliedern eingeleiteten Abwassermenge. Die Stadt Balingen trägt mit rund 79 % den größten Anteil. Die Verbandsumlage fiel mit 2,509 Mio. € etwas geringer aus als im Vorjahr. Gründe für die niedrigeren Aufwendungen waren geringere Kosten in der Unterhaltung, im Energiebezug und bei der Klärschlammverwertung. Neben der Umlage für die Betriebskosten wird auch eine Umlage für die Abschreibungen erhoben (860.357 €) sowie eine Umlage für die Zinsen der Fremdfinanzierung (150.678 €).

Einen großen Ausgabeblock stellen wiederum die Betriebs- und Bewirtschaftungskosten (1,2 Mio. €) sowie Kosten für Unterhaltungsmaßnahmen (270.000 €) am Klärwerk dar. Die über 40 Jahre alten Betriebsanlagen erfordern einen stetigen Unterhaltungsaufwand. Die Personalkosten sind gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen auf 890.000 €. Investiert hat der Verband im letzten Jahr mit rund 2,3 Mio. € - weiterhin schwerpunktmäßig in die Modernisierung der Anlagen wie Regenüberlaufbecken sowie Modernisierung der Betriebstechnik und Biologie.

Der Schuldenstand des Verbandes lag Ende 2024 bei 7,3 Mio. €. Dieses Maß der Verschuldung sei angesichts der großen Projekte des Verbandes notwendig und vertretbar, betonte Verbandrechner Eberle. Aktuell sind Vorbereitungen zu einem

mittelfristigen Anschluss der Kläranlagen Binsdorf-Erlaheim sowie Rosenfeld in vollem Gange. Die Aufnahme der neuen Mitglieder wurde von der Verbandsversammlung beschlossen und in der Verbandssatzung verankert.

Großprojekte prägen Arbeit im Verband – Vergabe von Aufträgen

Auf der Kläranlage Balingen soll die **solare Schlammtrocknung** wieder in Betrieb genommen werden. Eine Modernisierung der Hallen und der Technik steht deshalb an. Die 1997 errichtete solare Klärschlamm-trocknung besteht aus fünf Hallenteilen mit jeweils 7,5 m x 37,5 m. Die Gesamtfläche von ca. 1.015 m² ist für einen Jahresdurchsatz von 1.750 - 2.100 Tonnen/Jahr ausgelegt. Die Anlagengröße wurde auf eine möglichst hohe Rentabilität ausgelegt und erforderliche Baumaßnahmen an der Gebäudesubstanz auf ein notwendiges Minimum reduziert. Die Auslastung liegt im Sommer bei 100 %, während von Herbst bis Frühjahr der Ein- und Austrag reduziert wird. Es ist geplant, vorentwässerten Schlamm mit einem Trockensubstanz-Gehalt von durchschnittlich 27 % in den solaren Trockner einzubringen. Im Betrieb soll ein Trockensubstanzgehalt von durchschnittlich 75 % erreicht werden. Für die Umrüstung der Maschinen- und Elektrotechnik wird mit Gesamtkosten in Höhe von 740.000 € brutto gerechnet. Rund 300.000 € entfallen auf die Wendetechnik und die Lüftungstechnik, für die Umrüstung der Elektrotechnik ca. 440.000 € brutto.

Da aufgrund von Rückfragen im Laufe der beschränkten Ausschreibung die Bindefrist über die Verbandsversammlung hinaus verlängert werden musste, wurde der Verbandsvorsitzende ermächtigt, die Leistungen nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Am großen **Regenüberlaufbecken auf der Kläranlage** zeigen sich aufgrund des Alters zwischenzeitlich große, für den Benutzungszweck nicht ungewöhnliche Schäden. Den Baubeschluss für Sanierung und Modernisierung hat die Verbandsversammlung bereits im März 2023 gefasst. Die Leistungen für die Erneuerung der maschinentechnischen Ausrüstungen wurden beschränkt unter entsprechenden Fachfirmen ausgeschrieben. Drei Angebote sind eingegangen. Nach Prüfung dieser Angebote wurde nun der Zuschlag für das wirtschaftlichste Angebot gegeben (351.256,82 € brutto).

Bei der **Sanierung der vier Becken der biologischen Stufe** kommt es zu Mehrkosten in Höhe von rund 128.000 € brutto bei der elektrotechnischen Ausrüstung. Die bisher genehmigten Gesamtkosten liegen bei rund 1.225.000 €. Im Rahmen der Bauabwicklung zeigte sich an vielen Stellen, dass eine abweichende Ausführung erforderlich ist, betonte Geschäftsführer Streich. Die überplanmäßigen Ausgaben wurden von der Verbandsversammlung genehmigt.

Termin für die nächste Sitzung der Verbandsversammlung ist Mittwoch, 5. November 2025. Die öffentliche Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor der Sitzung dem Kreisamtsblatt entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie im Internet auf der Homepage des Zweckverbandes www.klaeranlage-balingen.de.

Neues aus dem Rathaus

PointID Aufnahmesystem

Am 24. Juli 2025 wurde das Aufnahmesystem PointID® im Meldeamt in Dotternhausen in Betrieb genommen. Mit diesem System lassen sich alle für Personalausweis und Reisepass erforderlichen biometrischen Daten – Lichtbild, Fingerabdrücke und Unterschrift – sicher an nur einem Gerät erfassen. Die Erfassung erfolgt manipulationssicher nach den Vorgaben des Gesetzes zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen.



Ausstellung von Reisepässen

	Zusätzliche Kosten	Personen ab 24 Jahren Summe	Personen unter 24 Jahren Summe
Reisepass mit 32 Seiten	---	70,00 € (10 Jahre gültig)	37,50 € (6 Jahre gültig)
Reisepass mit Direktversand des Ausweisdokumentes und Übergabe an der Wohnungstür des inländischen Hauptwohnsitzes	15,00 €	85,00 €	52,50 €
Reisepass mit 32 Seiten im Express-Bestellverfahren	32,00 €	102,00 €	69,50 €
Reisepass mit 48 Seiten	22,00 €	92,00 €	59,50 €
Reisepass mit 48 Seiten im Express-Bestellverfahren	22,00 € plus 32,00 €	124,00 €	91,50 €
Vorläufiger Reisepass	---	26,00 €	26,00 €

Ausstellung von Personalausweisen

Antragstellende Person ab 24 Jahren	37,00 € (10 Jahre gültig)
Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 € (6 Jahre gültig)
Vorläufiger Personalausweis	10,00 € (höchstens 3 Monate gültig)

Weitere Gebührenregelungen

Erstmaliges Setzen der selbst gewählten, sechsstelligen PIN bei der Dokumentenaushändigung oder nach Vollendung des 16. Lebensjahres	Gebührenfrei
Nachträgliches Aktivieren der Online-Ausweisfunktion	Gebührenfrei
Ändern der PIN im Meldeamt (z. B. PIN vergessen)	Gebührenfrei
Digitales Passbild	In der Behörde: - Zusätzlich 6,00 € (PointID-System der Bundesdruckerei GmbH) - Beim Fotodienstleister: Siehe Preisangabe des Anbieter
Dokumentenaushändigung: Postalischer Direktversand des Ausweisdokumentes und Übergabe an der Wohnungstür des inländischen Hauptwohnsitzes	Zusätzlich 15,00 €
Ändern der Anschrift bei Wohnortwechsel (Umzug)	Gebührenfrei
Sperren der Online-Ausweisfunktion im Verlustfall	Gebührenfrei
Entsperren der Online-Ausweisfunktion	Gebührenfrei



Das Terminal steht im Meldeamt (Zimmer 25) zur Selbstbedienung bereit, alternativ nehmen die Mitarbeiterinnen die Erfassung vor. PointID® führt vollständig automatisiert durch den Prozess. Das Gerät stellt sich automatisch auf die individuelle Größe ein, allerdings ist dies erst ab einer Körpergröße von 1,20 Meter möglich. Das digitale Foto wird nicht ausgedruckt und dient ausschließlich der Beantragung eines Ausweisdokuments im Bürgerservice. Selbst erstellte digitale Bilder, beispielsweise mit Foto-Apps, können hierfür nicht verwendet werden.

Für die Nutzung des PointID®-Systems wird eine zusätzliche Gebühr von 6 Euro pro Lichtbild erhoben. Papierbilder werden vor Ort nicht mehr angenommen, sodass Antragsteller:innen alles in einem Schritt beim Behördentermin erledigen können. Alternativ können weiterhin digitale Passbilder bei Fotodienstleistern oder in Drogeriemärkten (z. B. dm) angefertigt werden. Sie erhalten einen QR-Code, den Sie im Meldeamt vorlegen. Die Daten werden dann via Cloud verschlüsselt an die Behörde übertragen und in den Antrag eingebunden.

Rechtlicher Hintergrund: Seit dem 1. Mai 2025 dürfen für neue Personalausweise und Reisepässe ausschließlich digital erstellte biometrische Lichtbilder genutzt werden. **Ab dem 1. August 2025 werden grundsätzlich nur noch digitale Lichtbilder akzeptiert.**

Nutzen Sie das neue PointID®-Angebot zu den gewohnten Öffnungszeiten des Meldeamts und sparen Sie Zeit. Für Fragen steht Ihnen das Team im Meldeamt zur Verfügung.



Gemeindebücherei

Buchvorstellung:



Jaron auf den Spuren des Glücks (ab 7 Jahren)

Schlechter könnte es, für den jungen Fuchs Jaron nicht laufen: Sein strenger Vater zwingt ihn, Fußball zu spielen, obwohl ihm das Training überhaupt nicht gefällt. Sein bester Freund verbringt plötzlich lieber Zeit mit zwei Fieslingen, die Jaron ständig ärgern. Und dann steckt ihn die Lehrerin für die große Projektarbeit auch noch in eine Mädchengruppe! Doch dort verkündet das freche Hasenmädchen Lotte: „Wir erforschen, was glücklich macht!“

Sie reißt den betrübten Jaron mit - in eine abenteuerliche Suche nach dem Glück. Eine Geschichte über die kleinen und großen Fragen des Lebens, über den Mut, zu sich selbst zu stehen und die verwandelnde Kraft der Freundschaft.

Buchvorstellung:



Juli August September (Olga Grjasnowa)

Lous zweiter Ehemann ist eine Trophäe – das muss selbst ihre Mutter anerkennen. Sergej ist Pianist und er ist jüdisch, genau wie Lou. Trotzdem ist ihre Tochter Rosa noch nie in einer Synagoge gewesen – eine ganz normale jüdische Familie in Berlin. Aber sind sie noch eine Familie, und was ist das überhaupt? Um das herauszufinden, folgt Lou der Einladung zum 90. Geburtstag ihrer Tante. In einem abgehalfterten Resort auf Gran Canaria trifft der ganze ex-sowjetische Clan aus Israel zusammen, verbunden nur noch durch wechselsei-

tige Missgunst. Gegen die kleinen Bössigkeiten und die vage Leere in sich trinkt Lou systematisch an und weiß plötzlich, dass die Antwort auf all ihre Fragen in der glühenden Hitze Tel Avivs zu finden ist.

Ein Roman, so aktuell, zynisch und unterhaltsam, wie nur Olga Grjasnowa ihn schreiben kann, über eine Frau, deren Identität sich aus lauter Splittern zusammensetzt, die scheinbar alle nicht zusammenpassen. Bis sie es auf unerwartete Weise doch tun.

Spielenachmittag:

Herzliche Einladung zum Spielenachmittag für Kinder ab 5 Jahren



**Gemeindebücherei
Dotternhausen**



Am Mittwoch,
den 10.09.2025
Von 14:30 – 16:30 Uhr

**Spiele-
nachmittag**



für Kinder ab 5 Jahre



Anmeldung bis 05.09.2025
per E-Mail an
buecherei@dotternhausen.de



Solltet Ihr zwischendurch einen
Durst bekommen – bringt hierfür
bitte Eure Trinkflasche mit

**Bringt gute Laune mit – Spiele sind
ausreichend vorhanden**

Morgen, Donnerstag, 28.08.2025 ist die Bücherei wieder nach den Sommerferien geöffnet (15 bis 17.30 Uhr).

Wir freuen uns auf euch!

Das Bücherei-Team



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss:
Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 39,40 Euro, digital 26,27 Euro



Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Gemeinde Dautmergen

Zollernalbkreis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 21.09.2025 und eine etwa erforderlich werdende Stichwahl am 05.10.2025

Bei der Wahl des Ober-/Bürgermeisters/der Ober-/Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Stichwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

- 1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 21.09.2025 Wahlberechtigten **eingetragen**.

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Stichwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählerverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen; im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 31.08.2025 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Stichwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Stichwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben wird.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an

Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – spätestens bis zum Sonntag 31.08.2025 beim Bürgermeisteramt Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen eingehen.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 KomWO gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Stichwahl Wahlberechtigten.

- 1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 01.09.2025 bis 05.09.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Dies erfolgt in der Gemeindeverwaltung, Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen. Montag bis Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag von 16:30 bis 18:30 Uhr und Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Einsicht und Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Abs. 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.⁷⁾

- 1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem 05.09.2025 bis 12:00 Uhr beim Bürgermeisteramt Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.
- 1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wähler-



verzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses (vgl. 1.3) zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Stichwahl** am 05.10.2025 erhält ferner einen Wahlschein von Amts wegen, wer für die Wahl am 21.09.2025 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 Wahlscheine können

für die Wahl am 21.09.2025 bis Freitag 19.09.2025, 18.00 Uhr

für eine etwa erforderlich werdende Stichwahl am 05.10.2025 bis Donnerstag, 02.10.2025, 18.00 Uhr] **beim Bürgermeisteramt Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen schriftlich, mündlich oder elektronisch (nicht aber telefonisch) beantragt werden.**

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt/Gemeinde *) oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag ¹⁰⁾ für die Briefwahl
- einen amtlichen hellroten ¹¹⁾ Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangs-

berechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes der Gemeinde, die auf dem Wahlbrief angegeben ist, absenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Dautmergen, 27.08.2025

Bürgermeisteramt

Hans Joachim Lippus, Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung



Bürgermeisterwahl am Sonntag, 21.09.2025 - Beantragung Briefwahlunterlagen

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler,

in den letzten Tagen wurde Ihnen die Wahlbenachrichtigung für die Bürgermeisterwahl zugestellt.

Sie können Briefwahlunterlagen zwar beantragen, allerdings können diese erst ab der ersten Septemberwoche zugestellt werden, da die amtlichen Stimmzettel erst nach Zulassung der Bewerberinnen/Bewerber am kommenden Freitag, 29.08.2025, erstellt werden können.

Wir bitten um Beachtung

- Bürgermeisteramt Dautmergen

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Energie- und Wasserversorgung der Gemeinde Dautmergen für das Jahr 2019

Der Gemeinderat Dautmergen hat am 30.07.2025 in öffentlicher Sitzung den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 2019 -einstimmig- festgestellt.

Der Jahresabschluss stellt sich wie folgt dar:

Bilanzsumme 208.914,42 €

davon entfallen auf der Aktivseite auf

das Anlagevermögen 194.378,10 €
das Umlaufvermögen 14.536,32 €

davon entfallen auf der Passivseite auf

das Eigenkapital 46.735,52 €
die empfangenen Ertragszuschüsse 16.200,36 €
die Rückstellungen 6.700,00 €
die Verbindlichkeiten 139.278,54 €

Jahresverlust -11.633,58 €

Summe der Erträge 50.046,14 €
Summe der Aufwendungen 61.679,72 €

Der Jahresverlust in Höhe von 11.633,58 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Nachrichtlich: Der Schuldenstand des Eigenbetriebs Energie- und Wasserversorgung zum 31.12.2019 beträgt rd. 14.100,00 €.

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit von Donnerstag, 28.08.2025 bis Montag, 08.09.2025, - je einschließlich -, während der Dienststunden, beim Bürgermeisteramt Dautmergen, Rathaus, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Dautmergen, den 27.08.2025

Lippus
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Energie- und Wasserversorgung der Gemeinde Dautmergen für das Jahr 2020

Der Gemeinderat Dautmergen hat am 30.07.2025 in öffentlicher Sitzung den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 2020 -einstimmig- festgestellt. Der Jahresabschluss stellt sich wie folgt dar:

Bilanzsumme 226.608,63 €

davon entfallen auf der Aktivseite auf

das Anlagevermögen 203.485,33 €
das Umlaufvermögen 23.123,30 €

davon entfallen auf der Passivseite auf

das Eigenkapital 43.311,43 €
die empfangenen Ertragszuschüsse 14.558,72 €
die Rückstellungen 6.700,00 €
die Verbindlichkeiten 162.038,48 €

Jahresverlust -3.424,09 €

Summe der Erträge 56.706,12 €
Summe der Aufwendungen 60.130,72 €

Der Jahresverlust in Höhe von 3.424,09 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Nachrichtlich: Der Schuldenstand des Eigenbetriebs Energie- und Wasserversorgung zum 31.12.2020 beträgt rd. 6.500,00 €.

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit von Donnerstag, 28.08.2025 bis Montag, 08.09.2025, - je einschließlich -, während der Dienststunden, beim Bürgermeisteramt Dautmergen, Rathaus, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Dautmergen, den 27.08.2025

Lippus
Bürgermeister

Austausch Wasserzähler nach dem Eichgesetz

In den nächsten Wochen, bis spätestens 15.10.2025, sind Wasserzähler in ca. 90 Haushalten auszutauschen; nach dem Eichgesetz haben Wasserzähler 6 Jahre Betriebsdauer.

Der Gemeindemitarbeiter Elmar Falk, sowie die Firma Kreischer werden mit den betreffenden Eigentümern im Vorfeld der Auswechslung Kontakt aufnehmen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und bedanken uns bei den Hauseigentümern für die Unterstützung.

Bürgermeisteramt Dautmergen

Abholung Kühlgeräte

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet am

Dienstag, 09.09.2025 statt.

Hierfür kann entweder die Online-Anmeldung auf der Homepage des Landratsamtes unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online Dienste“ oder innerhalb der Abfall ZAK-App genutzt werden. Die Anmeldung ist bis 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin möglich, es stehen jeweils der nächstmögliche sowie der Folgetermin automatisch zur Auswahl. Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden. Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömburg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung



Ehrungen der Gemeinde Dautmergen und Blutspendeehrung

in der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause und in seiner letzten Sitzung als Bürgermeister der Gemeinde Dautmergen konnte Bürgermeister Lippus noch mehrere Personen anlässlich ihres Ausscheidens für ihre langjährige Tätigkeit für die Gemeinde Dautmergen ehren. Ebenso konnte 1 Blutspendeehrung durchgeführt werden.



Bildunterschrift : Tobias Wager

Frau Andrea Falk war über 10 Jahre Hausmeisterin für das Bürgerhaus und den Mehrzweckraum / Vereinsraum im Bauhof. Frau Elisabeth Eisele war über 14 Jahre in der Anlagenpflege eingesetzt und gleichzeitig seit 2014 auch zuständig für die Überbringung der Glückwunschkarten an die Jubilare.

Frau Claudia Neher war seit 8 Jahren eine absolut zuverlässige Fahrerin des Kindergartenbusses zur Beförderung der Dautmergen Kindergartenkinder zum und vom Kindergarten Dotternhausen.

Im Namen des Gemeinderats bedankte sich der Vorsitzende bei den Ausscheidenden für deren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Gemeinde Dautmergen und überbrachte einen Blumenstrauß sowie einen Geschenkkorb.

Des weiteren konnte Bürgermeister Lippus Herrn Luca Alf für 10 maliges Blutspenden ehren. Herr Alf erhielt die Blutspende-Ehrennadel in Gold, die Verleihungsurkunde sowie von der Gemeinde einen Getränkekorb zur Stärkung und mit der Bitte, sich weiterhin in den Dienst der Kranken und hilfebedürftigen Menschen zu stellen.

Die Bilder zeigen Herrn BM Lippus mit Frau Falk, Frau Neher sowie Frau Eisele und Herrn BM Lippus mit Herrn Luca Alf.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Einladung zu den Gottesdiensten in der Gemeinde

07.09.25, 23. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Hl. Messe mit Gedenken an Gebhard Wochne

19:00 Uhr Rosenkranz

14.09.25, 24. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe Kollekte Welttag der sozialen Kommunikation

21.09.25 u. 28.09.25

Verweis auf die Gottesdienstein der Seelsorgeeinheit

30.09.25, Dienstag

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung

19:00 Uhr Abendmesse

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Einladung zu den Gottesdiensten in der Gemeinde

04.09., Donnerstag

19:00 Uhr Abendmesse

07.09., Vorabend zum 23. Sonntag im Jahreskreis m. KiChor

09:00 Uhr Wortgottesfeier -Patrozinium

14.09., 24. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Wortgottesfeier 750 Jahre Dautmergen m. KiChor

21.09., 25. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

28.09. Verweis auf die Gottesdienstein der Seelsorgeeinheit

Beerdigungsdienst

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an:

Gemeindereferent Wolfgang Schmid Tel. 7428 9381965

Bitte wenden Sie sich im Zeitraum der Sommerferien vom 31.07.25 bis 31.08.25 an Pfarrer Shibu Pushpam, Tel. 07427 7325 oder 0152 25270700

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Palmbühlnachrichten

Sekretariat: Pfarramt Schömberg Tel. 07427/ 2509

Aktuelle Informationen: <https://wallfahrtsort-palmbuehl.drs.de>

Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563, Mail: mholl@drs.de

Herzlich willkommen!

Auch wenn die Palmbühlnkirche wegen der Dachrenovation bis auf weiteres geschlossen ist, ist der Palmbühl mit dem Gottesdienst-Zelt, dem Kreuzweg und den Gebets-Orten im Park für viele Menschen ein Kraftort.

Komm



Genieße die Stille
Zünde ein Licht an
Lass deine Sorgen da
Geh befreit nach Hause
Finde Frieden

AnsprechBar – auch in den Ferien

Wer ein offenes Ohr sucht, der ist bei den Mitarbeitern/innen der AnsprechBar gut aufgehoben. Ein ehrenamtliche/r oder ein hauptberuflicher Seelsorger/in aus dem Team der AnsprechBar ist jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr für Sie da. Wer an einem anderen Tag kommen will, kann mit Wallfahrtsseelsorger Michael Holl einen Termin vereinbaren.

AnsprechBar-Team sucht Verstärkung

Wer sich für den ehrenamtlichen Dienst in der AnsprechBar interessiert, darf sich gerne an Michael Holl wenden. Zusätzlich findet am Freitag, den 10. Oktober um 19 Uhr auf dem Palmbühl ein Info-Abend statt.

SegensZeit

Das Angebot der „SegensZeit“ findet jeden Freitag ab 15.30 Uhr statt. Die SegensZeit ist eine Einladung still zu werden, zu beten und sich durch einen persönlichen Segen von einem Seelsorger oder einer Seelsorgerin Gottes Unterstützung zu sagen lassen.



Öffnungszeiten Pfarrämter Dotternhausen und Schömburg

pfarramt.schoemberg@drs.de		Tel: 07427-2509
st.martinus.dotternhausen@drs.de		Tel: 07427-2193
Mo	08:00 - 12:00	Schömburg
Di	geschlossen	
Mi	08:00 - 12:00 13:00 - 17:00	Dotternhausen
Do	08:00 - 12:00	Schömburg
Fr	08:00 - 12:00	Schömburg

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Anmeldung möglich.

Wir machen Urlaub vom 11.08.-29.08.

Einladung zu den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit

Freitag, 29.08	Anbetungsnacht Palmbühl
19:00 Uhr	Hl. Messe mit eucharistischem Segen. Im Anschluss Gebetsstunden die ganze Nacht bis zur Hl. Messe am Samstag um 09:00 Uhr
Samstag, 30.08.	Vorabend zum 22. Sonntag im Jahreskreis
19:00 Uhr	Vorabendmesse in Zimmern und Weilen
Sonntag, 31.08.	22. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr	Hl. Messe in Schömburg
09:30 Uhr	Wortgottesfeier in Dormettingen und Dautmergen (Team)
10:30 Uhr	Hl. Messe in Ratshausen
10:30 Uhr	Wortgottesfeier in Schörzingen und Dotternhausen (Team)
10:30 Uhr	Hl. Messe auf dem Palmbühl, Palmbühltag Weilen
Sonntag, 07.09.25	23. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr	Wortgottesfeier Dautmergen (Diakon) Patrozinium m. Kirchen Chor

09:00 Uhr	Hl. Messe Hausen a.T. Schömburg, Weilen u.d.R.
09:30 Uhr	Wortgottesfeier Dormettingen (Team)
10:30 Uhr	Hl. Messe Dotternhausen, Zimmern u. d. B., Palmbühl
19:00 Uhr	Rosenkranz Dotternhausen
Dienstag, 09.09.	
19:00 Uhr	Abendmesse Schörzingen
Mittwoch, 10.09.	
18:30 Uhr	Rosenkranz Ratshausen
18:30 Uhr	Eucharistische Anbetung in Schömburg
19:00 Uhr	Abendmesse in Schömburg
Freitag, 12.09.	
18:30 Uhr	Rosenkranz Schömburg
Samstag, 13.09.	Vorabend zum 24. Sonntag im Jahreskreis
19:00 Uhr	Hl. Messe Schömburg
Sonntag, 14.09.	24. Sonntag im Jahreskreis Kreuzerhöhung
09:00 Uhr	Hl. Messe Dotternhausen
09:00 Uhr	Wortgottesfeier (Team) Ratshausen, Weilen u.d.R. Zimmern u.d.B.
10:00 Uhr	Wortgottesfeier Dautmergen 750 Jahre, (Gemeindereferent) mit Kirchen Chor
10:30 Uhr	Hl. Messe Weilen u. d. R.
10:30 Uhr	Hl. Messe Palmbühl Kreuzerhöhung und Kinderkirche

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg
Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:15 Uhr

Sonntag, 31. August 2025

10.00 Uhr *Erzingen:* Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Martin Brändl
10.15 Uhr *Schömburg:* **Gottesdienst im Rahmen der Sommerpredigtreihe** mit Pfarrer Johannes Köhnlein aus Leidringen zum Thema: „Alles hat seine Zeit“

Sonntag, 7. September 2025

09.00 Uhr *Täbingen:* Gottesdienst im Rahmen der Sommerpredigtreihe mit Pfarrer Philipp Haas aus Tübingen zum Thema: „Wer ernen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.“
11.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst der ACK zum „Tag der Schöpfung“** auf der Jugendhausbühne in Balingen (Hindenburgstraße 46) zum Thema: „Gott, du hilfst Menschen und Tieren“. Im Anschluss gibt es einige Infostände. Bei schlechtem Wetter feiern wir diesen Gottesdienst in der Katholischen Heilig-Geist-Kirche in Balingen. Herzliche Einladung!



Hinweise: In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach Absprache!

Vertretung

Pfarrer Stefan Kröger hat vom 25. August bis 14. September Urlaub. Die Vertretung übernimmt das Pfarramt in Endingen, Pfarrer Dr. Martin Brändl, Tel. 07433 930210. Das Sekretariat in Erzingen ist während dieser Zeit (außer am 8. September) zu den üblichen Bürozeiten besetzt.

Sommerpredigtreihe

In den Sommerferien feiern wir im Distrikt Balingen West Gottesdienste zur Sommerpredigtreihe „Geflügelte Worte“. Es liegen Flyer mit den Terminen und Themen in unseren beiden Kirchen aus. Herzliche Einladung zu diesen Gottesdiensten!

Erweiterung Gemeindezentrum

Wir freuen uns, dass wir unser neu erweitertes Gemeindezentrum mit einem **EINS-Gottesdienst und anschließendem Festprogramm am 28. September 2025** einweihen können. Wir danken an dieser Stelle allen Darlehensgebern, Spendern und dem Förderverein. Auch weiterhin sind wir auf Spenden angewiesen. Auch Tonerkartuschen sammeln wir noch zugunsten des Gemeindezentrums.

Hinweis: Wir freuen uns über weitere „Stuhl- und Tischpaten“. Sie erhielten kürzlich dazu ein Informationsschreiben.

Kirchenwahlen

Am Sonntag, 30. November 2025 finden die Wahlen zur Landessynode und zum Kirchengemeinderat statt. Für diese Wahl wird eine Wählerliste angelegt, in die alle wahlberechtigten Gemeindeglieder ab dem 14. Lebensjahr aufgenommen werden. Umgemeindung:

Wenn Sie mehrere Wohnsitze haben, können Sie wählen, in welcher Gemeinde Sie zur Wahl gehen wollen. Sie können sich auch von einem Wohnsitz außerhalb unserer Kirchengemeinde in unsere Kirchengemeinde, zu der Sie vielleicht mehr Bezug haben, „umgemeinden“ lassen, um hier auch den Kirchengemeinderat wählen zu können. Dies ist bis spätestens 29. August möglich.

Bitte reichen Sie auch Wahlvorschläge für den Kirchengemeinderat ein!

Vorstellung der Synodelkandidaten in unserem Wahlkreis

Sonntag, 21.09. um 17.30 Uhr im Gemeindehaus in Balingen
Sonntag, 19.10. um 16.00 Uhr im Gemeindehaus in Rottweil



Evangelische Landeskirche
in Württemberg

Informationen zu den Aufgaben
im Kirchengemeinderat und zur Wahl:

KIRCHENWAHL.DE



Gottesdienste im Livestream

Herzliche Einladung zum Mitfeiern unserer Gottesdienste in der Gesamtkirchengemeinde. Zum Beispiel auf den YouTube-Kanälen von Endingen oder Erzingen-Schömberg über unsere Homepage: www.kirche-erzingen-schoemberg.de

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr



E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail: stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail: axel.maerklin@t-online.de

Sonntag, 31. August 2025 11. So. n. Trinitatis

Kein Gottesdienst in Täbingen

10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

10.15 Uhr Gottesdienst in Schömberg zur Sommerpredigtreihe mit Pfarrer Johannes Köhnlein

Mittwoch, 03. September 2025

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Sonntag, 07. September 2025. 12. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe mit Philipp Haas

Landesopfer: Ökumene und Auslandsarbeit

Kein Gottesdienst in Erzingen/Schömberg und Endingen

11.00 Uhr ACK-Gottesdienst auf der Jugendbühne in Balingen

Um **09.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um **10.00/10.15 Uhr** wird **nachgeläutet**.

Hinweise:

Ferien:

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien je nach Vereinbarung.

Kinderkirche

Unsere Kinderkirche findet meistens im 2-wöchigen Rhythmus Sonntag vormittags 10.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Für nähere Informationen und Termine dürft ihr Euch gerne bei Sarah Hölle per Whats-App oder telefonisch melden. Tel. 0176-99639083.

Kirchenwahl

Am 30. November sind Kirchenwahlen. Wir suchen deshalb Kandidaten für den Kirchengemeinderat. Es wird neben dem KGR am Ersten Advent auch die Landessynode gewählt. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Gemeinde mitgestalten und die Kirche mit uns in die Zukunft führen möchten. Hilfreiche Informationen finden Sie unter www.kirchenwahl.de

Vereinsnachrichten



Musikverein Dotternhausen

„Schwäbischer Duranand“ - Hillus Herzdorfa und Markus Zipperle

Der Musikverein freut sich riesig, drei absolute Hochkaräter des schwäbischen Humors in Dotternhausen begrüßen zu



dürfen: **Hillu's Herzdrops** und **Markus Zipperle** nehmen Sie mit auf einen urkomischen Streifzug durchs Schwobaländle. Spontan, herzlich und schlagfertig, wie der Humor der echten Schwaben.

Mit dem Programm „Schwäbischer Duranand“ erwarten Sie geballte schwäbische Mundartgeschichten über d'Leit aus'm Ländle. Wir streifen Nochbr, Zuazogene, Einheimische, Reig-schmeckte, Schafferla, Faulenzer, usw.

Freuen Sie sich auf einen herrlich komischen Abend mit schlagfertigem Mundartwitz und urigen Geschichten. Ein Abend voller Lacher, schwäbischer Lebensart und jeder Menge Wiedererkennungswert – das dürfen Sie nicht verpassen! Termin ist der **25. Oktober 2025** in der Festhalle Dotternhausen. Der Eintritt kostet 26 EUR, Karten sind im Vorverkauf bei der Bäckerei Milles oder per E-Mail unter vorverkauf@mv-dotternhausen.de erhältlich.

Musikalischer Start in die Ferien

Mit stimmungsvollen Open-Air Klängen verabschiedete sich der Musikverein Dotternhausen in die Sommerferien. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und genossen bei mehr oder weniger sommerlichem Wetter einen musikalischen und angenehmen Abend auf dem Marktplatz. Den Auftakt machte die Jugendkapelle 2 unter der Leitung von Frank Schnell. Mit einer Mischung aus bewährten Klassikern und neu einstudierten Liedern zeigten die jungen Musikerinnen und Musiker ihren Fortschritt. Im Anschluss übernahm die Jugendkapelle 1, dirigiert von Robin Nikol. Sie präsentierten Stücke aus ihrer neu eingeführten Unterhaltungsmappe, die vom Publikum mit großem Applaus belohnt wurden.

Den Höhepunkt des Abends bildete der Auftritt des Aktivorchesters. Mit einem abwechslungsreichen Repertoire, das von bekannten Melodien bis hin zu neuen Hits der Fäaschtbänkler reichte, unterhielten die Musikerinnen und Musiker das Publikum bis in die Abendstunden hinein.

Für das leibliche Wohl sorgte der Förderverein des Musikvereins, während die Gäste den Abend bei Getränken, Speisen und angeregten Gesprächen ausklingen ließen. Ein gelungener Start in die Ferienzeit und ein weiteres erfolgreiches Fest für die Dotternhausener*innen – musikalisch, gesellig und stimmungsvoll.



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

NZD-Mitgliederausflug am 20.09.2025

- Herzliche Einladung

Liebe Mitglieder,

einige haben es vielleicht schon mitbekommen, die Narrenzunft macht nach 12 Jahren endlich mal wieder einen Vereinsausflug. Dazu laden wir (nochmals) alle Mitglieder herzlich ein. Am **20.09.2025** um **9 Uhr** heißt es **Abfahrt am Rathaus** mit einem Bus der Fa. Maas, das weitere Programm lautet wie folgt:

- *Unterwegs Frühstückspause mit Butterbrezeln/Kaffee/Sekt/ Antialkoholischem*
- *Gegen 11 Uhr Ankunft auf d. Insel Reichenau / Nähe Hafen (anschl. Zeit zur freien Verfügung)*
- *12:15 - 12:50 Uhr Schifffahrt von d. Reichenau nach Radolfzell (anschl. nochmals Zeit zur freien Verfügung / für Mittagessen)*
- *14:00 Uhr Weiterfahrt zur Lochmühle nach Eigeltingen*
- *Ab 14:45 Uhr Gemeinsames Aktivprogramm „Bauernhofgaudi“ (Teamarbeit ist gefragt, es wird Spaß und unterhaltsam, lasst Euch überraschen)*
- *Ca. 17:30 Uhr Rückfahrt zum Abendessen*
- *Ca. 18:30 Uhr Gemeinsamer Ausklang im „Wiesental“*
- *Gegen 21 Uhr Rückkehr nach Dotternhausen*

Die **Unkostenpauschale beträgt 35,- €** (Kinder von 6-13 Jahren 17,- €, Jugendliche von 14-17 Jahren 23,- €). Darin enthalten sind: Busfahrt, Frühstück, Schifffahrt, Aktivprogramm. – Seid dabei und lasst uns gemeinsam einen schönen Tag verbringen, mit viel Geselligkeit, Spaß, Austausch und Unterhaltung –

Das Platzkontingent ist auf 55 Personen begrenzt, Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Die Anmeldung ist erst nach Eingang der Zahlung verbindlich! **Bitte meldet Euch bis spätestens 05. September an:**

per Mail unter vorstand@narrenzunft-dotternhausen.de oder übers Vereinshandy 0162 - 54 766 22.

Sobald wir Eure Anmeldung bestätigt haben, bitten wir um Überweisung des Betrages auf unser Konto bei der VoBa Ebingen IBAN: DE22 6539 0120 0521 3590 07.

Wir freuen uns auf einen großartigen Ausflug bei hoffentlich noch schönem Spätsommer-Wetter.

Es grüßt Euch euer Team der Narrenzunft

Silke, Kathrin, Holm, Marc S., Michaela, Christian, Heiko, Marc M., Ralf



Rockclub Zollernalb e.V.

Vorankündigung Altmaterialsammlung

Am Samstag, den **18. Oktober 2025**, findet eine Altmaterialsammlung durch den Rockclub-Zollernalb statt.

Gesammelt werden:

gebündeltes Altpapier und Kartonagen

PKW-Altreifen (gegen eine geringe Gebühr)

Metallschrott (Eisenmetalle)

Nichteisenmetalle (Kupfer, Messing, Edelstahl, Aluminium)

Weißware (Waschmaschinen, Trockner, Wäscheschleudern, Herde und Spülmaschinen).

Alle Elektrogeräte mit hohem Metallanteil, wie z. B. Boiler, Mikrowellen, Dunstabzugshauben usw. können leider nicht mitgenommen werden!

Um illegalen Sammlungen entgegenzuwirken, bitten wir darum, die Gegenstände erst am Tag der Abholung ab 8.00 Uhr an den Straßenrand zu stellen.

Große und sperrige Teile können gerne unter folgenden Kontaktdaten angemeldet werden: info@rockclub-zollernalb.de oder 0179/4755133 (Carina Schick)

Herzlichen Dank im Voraus für die Unterstützung!

Rockclub-Zollernalb e.V.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

<http://dotternhausen.albverein.eu>

Guck a mol Wegle (Vorankündigung für Sonntag 7. September)

Wir erleben eine anspruchsvolle Wanderung auf dem „Guck a mol Wegle“ bei Oberwolfach. Dort erreichen wir, oft über



schmale Pfade, immer wieder Aussichtspunkte mit Blick in den Schwarzwald und ins Wolfstal. Im Ortsteil Walke überqueren wir die Wolf und wandern auf der gegenüberliegenden Seite auf halber Höhe zurück. Trittsicherheit ist erforderlich, festes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Bitte Rucksackvesper und ausreichend Getränke mitnehmen. Wanderstrecke ca. 12 km, Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Höhendifferenz 486 m.

Treffpunkt/Abfahrt ist am Sonntag, 07.09., um 9.00 Uhr am Rathaus Dotternhausen (Fahrgemeinschaften). Gäste sind wie immer willkommen. Eine gemeinsame, abschließende Einkehr ist vorgesehen. Die Organisation und Wanderführung hat Fritz Ziegler.

Rückblick: Albverein besichtigte Firma Blickle Räder+Rollen in Rosenfeld

Einen interessanten Einblick bekamen 18 Seniorinnen, Senioren und daheimgebliebene Urlauber in die Firma Blickle Räder+Rollen in Rosenfeld.

Imposant bereits das moderne, runde Empfangsfoyer mit Schulungs- und Besprechungsräumen, in welchem die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins von Herrn Michael Gruber freundlich empfangen wurde. In Wort und Bild erfuhr man zunächst Interessantes über das familiengeführte Unternehmen seit Gründung 1953. 1.300 Mitarbeiter weltweit stellen mehr als 30.000 verschiedene Räder und Rollentypen her.



Die Führung durch die einzelnen Betriebsstätten erlaubte den Teilnehmern einen beeindruckenden Blick hinter die Kulissen dieses hochmodernen Unternehmens. Z.B. staunte man über Hochregale, die computergesteuert teils blitzschnell dafür sorgen, dass Materialien genau dorthin transportiert werden, wo sie entweder weiterverarbeitet oder versandfertig verpackt werden – einfach enorm, die Leistungsfähigkeit dieses Unternehmens, welches mitten aus dem Zollernalbkreis heraus die Welt sozusagen „in Bewegung bringt“.



Die abschließende Einladung zu Kaffee, Kuchen und Säften wurde gerne angenommen. Herr Gruber beantwortete abschließend gerne alle Fragen der Teilnehmer. Die Ortsgruppenvorsitzende Ilse Ringwald bedankte sich im Namen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer für diesen hochinteressanten Nachmittag.



Gemeinsam besuchte man noch den Probenabschluss des Musikvereins auf dem Dorfplatz in Dotternhausen.



Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.



Allgemeines

Im Anschluss an unseren Familientag am 13.09. findet unser Elfmeter-Cup 2025 statt!

SV Dotternhausen – Elfmeter-Cup 2025

Samstag, 13.09.2025

Beginn: 16:30 Uhr

Rasenplatz Dotternhausen

Aufruf an alle Teams aus Dotternhausen!

Zeigt, was ihr am Elfmeterpunkt draufhabt – ob Vereinsmannschaft, Clique, Firma oder Stammtisch. Stellt euer Team auf, kämpft gemeinsam um den Titel!

Startgeld: 25 € pro Team

Regeln: 5 Schüsse pro Spiel | Jeder Spieler max. 1 Schuss
Für beste Stimmung ist gesorgt: Fassbier, Burger, Musik & Bierwagen

Vom Familientag geht's nahtlos in den Elfmeter-Cup über!

Jetzt anmelden:

events@svdotternhausen.de

0171 5359761

Gemeinsam für Dotternhausen – seid dabei!



Abteilung Fußball

F-Jugend beim Oberhohenberg-Pokal



Ein gelungener Saisonabschluss

Am Freitag, den 25.07., waren wir mit zwei Mannschaften beim Oberhohenberg-Pokal der TG Schömburg am Start – unserem letzten Turnier vor den Sommerferien.

Unsere Jungs haben sich auf dem Platz richtig stark präsentiert und tolle Spiele abgeliefert.

Noch wichtiger: Der Spaß stand wie immer im Vordergrund!



Ein schöner, gemeinsamer Abschluss einer intensiven und erfolgreichen Saison. Jetzt freuen wir uns auf die Sommerpause – mit Sonne, Eis und ein bisschen Fußball natürlich auch. Das Trainerteam
Schneidi, Christian + Frank

DFB-Trainerkongress in Oberhaching



Nachtrag: Unser Trainer Peter Hammerdinger (Zweite Mannschaft) nutzte die fußballfreie Zeit intensiv und nahm am DFB-Trainerkongress in Oberhaching am 29. und 30. Juni teil. Für die Teilnahme ist mindestens eine DFB-C-Lizenz erforderlich – Hammerdinger erfüllt diese Voraussetzung und konnte so sein Fachwissen gezielt erweitern. Auf dem Programm standen praxisnahe Einheiten mit Marek Mintal, Torsten Fink und Hannes Wolf (siehe Bild) sowie wertvolle Impulse von U17-Nationaltrainerin Sabine Loderer, Ex-Profi Marco Haber und Maximilian Straub vom FC Bayern. Inhalte waren Trainingsplanung, Nachwuchsförderung, Spielsysteme und Praxiseinheiten auf dem Platz. Hammerdinger

selbst resümierte begeistert: „Da nimmt man unglaublich viel mit, was man direkt in die eigene Arbeit einbauen kann.“ Dieses Insiderwissen hat er nun in unsere Vorbereitung und Weiterentwicklung der Mannschaft einfließen lassen. Wir wünschen ihm viel Erfolg, die Impulse in der neuen Saison umzusetzen und unsere Jungs auf das nächste Level zu bringen.

Abteilung Turnen



Toller Abschluss trotz Regen



Am Freitag, den 25. Juli war eigentlich ein gemeinsamer Abschluss der Turnabteilung auf dem Plettenberg geplant. Dieses Vorhaben musste zwar aufgrund des Wetters abgesagt werden, den Spaß ließen sich die Kinder aber trotzdem nicht nehmen. So baute man fix mehrere abenteuerliche und sportliche Stationen auf und ließ sie die Kinder bewältigen. Dabei war der Abend für alle eine tolle Alternative zum geplanten Ausflug.

Gauturnfest in Albstadt Ebingen

Beim Gaukinder- und Gauturnfest, das in diesem Jahr vom TSV Ebingen organisiert wurde, konnte die Turnabteilung des SV Dotternhausen mit einer großen Schar an Turner*innen auftrumpfen. Rund 40 Kinder und Jugendliche gingen für den Verein an den Start und zeigten diesmal an einem Wettkampftag vollen Einsatz.

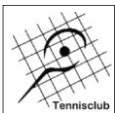
In der Mazmanhalle in Albstadt Ebingen herrschte reges Treiben: Überall wuselten junge Turnerinnen und Turner herum, die mit Begeisterung ihre Übungen absolvierten. Dabei wurde schnell deutlich, dass der Spaß am Sport genauso wichtig war wie die sportlichen Leistungen. Die gute Stimmung und die gegenseitige Unterstützung trugen zu der gelungenen Veranstaltung ebenfalls bei.



Zuerst waren die jüngeren Jahrgänge gefordert, während der Nachmittag ganz auf die älteren Kinder fokussierte. Der SV Dotternhausen war in verschiedenen Disziplinen vertreten – sowohl im reinen Geräteturnen als auch im gemischten Wettbewerb, bei dem klassische Turngeräte durch Stationen aus der Leichtathletik oder das Minitrampolin ergänzt wurden.



Die intensive Vorbereitung der Trainer*innen und Kinder zahlte sich aus: Zahlreiche Podestplätze konnten erturnt werden. Besonders erfolgreich waren die folgenden Gaumeister: Lena Schäfer (AK 8 Jahre), Isabella Weinmann (AK 14/15 Jahre), Julius Eppler (AK 6 Jahre), Johannes Türk (AK 7 Jahre), Janes Michailidis (AK 8 Jahre), Max Weckenmann (AK 9 Jahre), Noah Neher (AK 9 Jahre), Bruno Weckenmann (AK 10 Jahre), Leo Naujoks (AK 13 Jahre), Luis Gern (AK 14/15 Jahre) und Sebastian Scherer (AK 14/15 Jahre). Aber auch die anderen Teilnehmer und Teilnehmerinnen absolvierten beeindruckende Leistungen. In der AK 7 Jahre wurde Emilia Rieker 3., Klara Dinter 6., Franziska Schnekenburger 8. und Theresa Hölle 12. Melissa Gerigk erreichte Platz 8, Elea Thomas Platz 9, Charlotte Türk Platz 13, Mia Thomas Platz 18, Theresia Eppler Platz 20, Sofia Klein Platz 22 und Eleonore Depner Platz 24 im Wettkampf weiblich 9 Jahre. Auch in der AK 10 konnte man sich im oberen Mittelfeld beweisen: Pia Wager verpasste knapp die Bronzemedaille mit Rang 4 und Julia Schock erreichte Rang 10. Beim Wettkampf der 11-jährigen sicherte sich Hannah Neher Platz 10 und Annika Stark Platz 14. Im Alter von 12 Jahren erturnte sich Sophia Merz Rang 6, Bianca Krauth Rang 7, Laura Krauth Rang 9, Amelie Gerigk Rang 10, Luisa Pontarollo Rang 10, Alisa Creuz Rang 18, Marlene Witte Rang 21 und Felicitas Schöller Rang 22. Im Wettkampf w 13 Jahre wurden Marie Helble und Antonia Reiner 6. und 7. Jule Ritter schaffte es in der AK 14/15 mit der Bronzemedaille aufs Treppchen, ebenso wie Mailin Jetter mit der Silbermedaille in der AK 16/17 Jahre. Weitere Spitzenplätze konnten bei den Jungs erreicht werden. Rejan Mucici wurde 2. in der AK 6 Jahre, Lukas Bodmer 3. und Henri Budrillar 5. in der AK 7 Jahre. Ben Thomas (AK 8 Jahre) durfte ebenfalls die Silbermedaille mit nach Hause nehmen, so wie Phillip Krauth (AK 9 Jahre), Levin Michailidis (AK 10 Jahre), Jannis Gern (AK 11 Jahre) und Matteo Weckenmann (AK 12 Jahre).



Tennisclub Dotternhausen e.V.

Abschluss der Tennis-Jugend

Eine tolle Saison wurde mit tollen Erlebnissen abgeschlossen.

In dieser Woche bedankten sich die Jugendleiterinnen Birte Bayer und Anne Schnekenburger bei ihren aktiven Mannschaften für diesen sportlichen Sommer 2025.

Mit den jungen Kindern der Kleinfeldstaffeln trafen sie sich am Dienstag auf dem Tennisplatz zum Eis-essen und Tennis spielen.

12 Kinder nahmen dieses Jahr an der VR Talentiade Staffel teil und wurden auch vom Württembergischen Tennisbund mit Medaillen und Urkunden belohnt.

Mit den zwei Großfeldmannschaften „Kids-Cup“ (U12) und gemischte Junioren (U15) ging man zum Weltklasse Tennis nach Hechingen.



Bei den alljährlichen „Ladies-Open“ konnten die kleinen Champions nicht genug staunen, welches tolle Tennis bei diesem lokalen Turnier angeboten wird.

Mit viel Motivation und Spaß verabschieden wir nun unsere Tennis-Kids in die Sommerpause. Wir hoffen noch auf besseres Wetter, sodass wir noch viele tolle Sommer-Tennistage auf den heimischen Plätzen verbringen können.



Spielenachmittag Dotternhausen Herzliche Einladung zum Spielenachmittag!

Wir treffen uns wie gewohnt am Dienstag,
02. September, um 14:30 Uhr im Sankt-Anna-Stift in Dotternhausen.

Neue Gäste aus den 3-D-Gemeinden sind wie immer herzlich willkommen.

Viele Grüße
Helmut Künstle
Bleibet gsond!





SonNenkäfer

Wöchentlich jeweils am Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr in der Grundschule Dormettingen (SonNe). Dieses Angebot gilt für alle 3D-Gemeinden für Kinder von 1 bis 3 Jahren. Anmeldung erforderlich!

Wir sind für Sie da!!!

Dotternhausen

in der Gemeindebücherei Dotternhausen, Hauptstraße 24
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Dormettingen

im ehemaligen Lehrerzimmer der Schule, Schulstraße 15
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Einsatzleiterin für Dotternhausen

Carolin Kerner, Tel. 07427/4199-538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Einsatzleiterin für Dormettingen/Dautmergen

Karin Rauscher, Tel. 07427/4199-826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Ansprechpartnerin für Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199-977 (Vorwahl unbedingt mitwählen)



Wanderverein Dautmergen

Rückblick E-Bike-Tour (24.08.)



Bei bestem Rad-Wetter starteten am 24. August ein Dutzend E-Biker zu dieser Tour. Simone Alf hatte sich eine schöne, aber teilweise (trotz E-Bikes) auch recht fordernde Tour ausgedacht. Besonders schön: Viele Wege waren den meisten unbekannt und immer wieder hörte man: „Da war ich noch nie“. Es ging durchaus auch über viele Schotter- und Waldwege mit recht viel auf und ab. Um die 65 km werden es wohl gewesen sein. Der erste Teil der Runde in Stichworten: Vom Bürgerhaus über Balinger Weg – Waldhof – Kaiserstein – Waldweg Richtung Geislingen (vorbei am Hundeplatz) – Erlaheim (vorbei an Sport- und Grillplatz) – durch Wald nach Owingen – der Stunzack entlang bis Gruol – durch Wald bis Heiligenzimmern und dann Vöhringen – Witterhausen – Schafhaus Bochingen. Dort war das bekannte Bochinger Fest mit Musik und viel Publikum. Man fand gerade noch freie (sehr sonnige) Plätze und freute sich über das gute Angebot von Getränken und Vesper und hielt sich da doch einige Zeit auf. Wieder auf Waldwegen fuhr man nach dem Aufenthalt bis hinauf nach Brittheim. Leider hatte da ein Akku dann keine Lust mehr, weiter Energie zu liefern, so dass nun die von diesem Biker allein aufzubringen

war. In Leidringen stärkten sich einige nochmal mit Flüssigem. Der Rest absolvierte gleich den Heimweg über den Buchberg und vorbei am Leidringer Sportplatz.

Termine:

19. September Sen.-Nachmittags-Unternehmung
28. September Nachmittagswanderung Pfullingen

Was sonst noch interessiert



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.**

Eltern-Kind-Yoga beim DRK-Zollernalb e.V. In Balingen startet ein neues Angebot für Kinder von 3 bis 4 Jahren – basierend auf dem ganzheitlichen YoBEKA-Konzept. Immer dienstags von 15:00 bis 15:30 Uhr erleben Eltern mit ihren Kindern eine liebevoll gestaltete Yogaeinheit, die Körperbewusstsein, emotionale Stärke und Bindung fördert. Wer auf den Geschmack kommt, kann in die Kinderyoga-Gruppe für 4- bis 8-Jährige übergehen – ebenfalls dienstags, von 14:00 bis 14:45 Uhr.

Eltern-Baby-Kurse (Elba) Zeit und Raum für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr: Austausch, Spiel, Entspannung und Unterstützung für die neue Familiensituation. Freie Plätze für Babys von 3–6 Monaten: – **dienstags, 10:15–11:30 Uhr** in Balingen Ab **08.09.2025** für Babys von 6–9 Monaten: – **montags, 08:45–10:00 Uhr** in Balingen Ab **12.09.2025** für Babys von 3–6 Monaten: – **freitags, 08:45–10:00 Uhr** in Hechingen Alle Kurse bestehen aus 10 Einheiten à 75 Minuten. Ein Quereinstieg ist bei allen Kursangeboten möglich. Anmeldung unter www.drk-zollernalb.de

Genießen Sie unbeschwertes Reisen

Die DRK-Reisebegleiter laden am Mittwoch, den **10.09.2025** zur **Tagesreise „Weinsberger Land & Zabergäu“** ein. Diese Fahrt führt ins weinselige Zabergäu. Vom Bus aus zeigt uns die Reiseleiterin die schönsten Orte der Region. Wir fahren vorbei an Brackenheim und lassen uns von unserer versierten Reiseleiterin die Arbeit in den Weinbergen erklären. Zum Mittagessen sind in einem guten bürgerlichen Restaurant Plätze für uns reserviert. Am Nachmittag werden wir in der Töpferei „Hasenmühle“ in die Geheimnisse der Töpferei eingeweiht und genießen Kaffee und Rührkuchen, soviel wir mögen. Es schließt sich eine Werksführung an, wir dürfen guten Wein verkosten, bevor der Tag mit einem schmackhaften Vesper seinen Ausklang findet. Die Reisegäste werden selbstverständlich von unseren versierten, ehrenamtlichen DRK-Reisebegleiter/-innen betreut. Auch Nichtmitglieder des DRK dürfen sehr gerne teilnehmen. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V., Frau Elvira Brünle unter Telefon 07433 9099843.

Der DRK-Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) befindet sich in der Zeit vom 11.08. – 29.08.2025 im Sommerurlaub und wird für diesen Zeitraum geschlossen sein. Bei dringendem Bedarf an Bekleidung beispielsweise in Brandfällen etc. dürfen Sie sich in dieser Zeit gerne an folgende Rufnummer wenden: 07433 9099 0 oder 07433 9099 882. Wir freuen uns, Sie ab dem 01.09.2025 wieder begrüßen zu dürfen!

Gute Tat hoch2: Jetzt zu zweit zur Blutspende und Badehandtuch sichern

Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft der DRK-Blutspendedienst zur gemeinsamen, guten Tat auf. Als Dankeschön erhalten Spendende, die eine/n neue/n Lebensretter/in mitbringen, ein limitiertes Badehandtuch.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung



von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen. Der Sommer lockt aktuell mit zahlreichen Freizeitangeboten. Viele routinierte Spender*innen verreisen und stehen dann temporär für die Blutspende nicht zur Verfügung. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Blut wird kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden und idealerweise Freunde, Bekannte oder Verwandte dazu zu motivieren, zusammen einen Termin zu reservieren.

AKTIONSZEITRAUM VOM 11. BIS 29. AUGUST:

Zusammen Blut spenden und DRK-Badehandtuch sichern! Im Aktionszeitraum vom 11. bis 29. August erhalten alle Spendenden, die eine/n Erstspender*in mit zur Blutspende bringen, ein exklusives und streng limitiertes Badehandtuch (Format 70x140cm) im DRK-Design. Worauf warten, jetzt direkt gemeinsam Termine zur Blutspende reservieren.

Tipps für die Blutspende im Sommer: Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 72355 SCHÖMBERG

Freitag, dem 29.08.2025 von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr, Stauseehalle, Schulweg 8

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



Jugendförderverein Zollernalbkreis e. V.

**Aktuelles aus der Kindertagespflege
Freie Betreuungsplätze für U3-Kinder
bei Tagesmüttern und Tagesväter!**

Sie sind auf der Suche nach einem Be-

treuungsplatz für Ihr Kind? Dann unterstützen wir Sie gerne und schauen gemeinsam mit Ihnen nach einer passenden Kindertagespflegestelle. Gut für Sie zu wissen: Die öffentliche Förderung von Betreuungsplätzen für U3-Kinder in Kindertagespflege und Kitas ist in unserem Landkreis gleichgestellt.

Die Kindertagespflege ist ein familiennahes Angebot, bei dem Ihr Kind in den privaten Räumen oder in anderen geeigneten Räumen von einer qualifizierten Tagesmutter bzw. einem Tagesvater Ihrer Wahl betreut wird. Als zertifizierter Bildungsträger ist der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. vom Landkreis mit der umfassenden fachlichen Qualifizierung der Kindertagespflegepersonen beauftragt. Die Teilnahme an der Grundqualifizierung sowie an weiteren jährlichen Fortbildungen ist eine der Voraussetzungen, um als Tagesmutter oder Tagesvater eine Pflegeerlaubnis durch das Jugendamt zu erhalten.

Grundqualifizierung Kindertagespflege – neuer Kurs startet am 24.09.2025

Arbeiten Sie gerne mit Kindern und sind Sie gerne Ihre eigene Chefin / Ihr eigener Chef? Dann melden Sie sich bei uns.

Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der Betreuungsangebote im Land. Die Kinder werden in den privaten Räumen der Kindertagespflegeperson oder in anderen geeigneten Räumen betreut. Sie ist dadurch eine familiennahe Form der Kinderbetreuung. Als Tagesmutter oder Tagesvater haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot individuell zu gestalten und gut

auf die Bedürfnisse der Kleinen, wie auch deren Eltern abzustimmen. Dafür braucht es Menschen, die Interesse und Freude an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben.

Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor. Wir vermitteln Ihnen Grundkenntnisse in Frühkindlicher Pädagogik und Entwicklungspsychologie, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten Sie beim Aufbau Ihrer Kindertagespflegestelle. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen.

Wenn Sie weitere Fragen zu freien Betreuungsplätzen oder zur Grundqualifizierung Kindertagespflege haben, rufen Sie uns an! Wir informieren und beraten Sie gerne: **Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Wir beraten Sie gerne!** Telefon: 07433 – 381671 oder E-Mail: info.tagespflege@jufoe-zak.de



Save the Date: Tag der offenen Tür im Klinikum Albstadt

Am Sonntag, den 14. September 2025, öffnet das Klinikum am Standort Albstadt von 11:00 bis 17:00 Uhr seine Türen für die

interessierte Öffentlichkeit. Besucherinnen und Besucher erwartet ein spannender Einblick hinter die Kulissen des Klinikalltags – informativ, persönlich und interaktiv.

Das Klinikum lädt herzlich ein, das breite medizinische Spektrum sowie die Menschen vor und hinter den Stationstüren kennenzulernen.

Das Programm im Überblick:

- Blick hinter die Kulissen: Die Fachabteilungen, Stationen und MVZs stellen sich mit vielfältigen Mitmachaktionen vor
- Gesundheitsvorträge: Spannende Kurzvorträge rund um aktuelle medizinische Themen
- Kulinarisches Angebot: Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
- Kulturelle Beiträge: Chefarzt Dr. Rezo Jorbenadze sorgt am Flügel für musikalische Highlights – weitere Programmpunkte sind in Planung

Der Tag der offenen Tür bietet nicht nur Informationen aus erster Hand, sondern auch persönliche Begegnungen, praktische Einblicke und ein abwechslungsreiches Erlebnis für die ganze Familie.

Jetzt schon vormerken: 14. September 2025, Klinikum Albstadt – wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Blinden- und
Sehbehindertenverband
Württemberg e.V. (BSVW)

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in

digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

10.09.2025

Thema EUTB „Dschungel der Zuständigkeiten“

Teilnahme planen, Leistungen beantragen, Rechte verstehen
Referentin Bianca Jezek

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr



BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

Schnelleinwahl

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Meeting-ID: 858 5829 380

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>



Inspiziert.
Seit Urzeiten.



Schwäbischer
Albverein

Schwäbische Alb Tourismus - Schwäbischer Albverein

**„Im Albsteig / HW1 stecken viel Herzblut und harte Arbeit“
Derzeit läuft die Nachzertifizierung des Fernwanderwegs
als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ – Schwäbi-
scher Albverein und Schwäbische Alb Tourismus arbeiten
Hand in Hand**

Der Hauptwanderweg HW1 (Albsteig) des Schwäbischen Albvereins von Donauwörth nach Tuttlingen gilt als einer der schönsten Fernwanderwege Deutschlands. Jetzt steht seine 5. Nachzertifizierung als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ an. Ein aufwendiger Prozess, der die hohe Erlebnisqualität des Weges sicherstellt. Der Schwäbische Alb Tourismus (SAT) als Auftraggeber und Finanzier der Zertifizierung und der Schwäbische Albverein, der die regelmäßige Pflege des Wegs sicherstellt, arbeiten dabei Hand in Hand. Der HW1 / Albsteig ist seit 2009 als Qualitätsweg zertifiziert.

Für eine Zertifizierung als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ hat ein Wanderweg strenge Kriterien zu erfüllen. Seine Beschulderung muss hohen Qualitätsansprüchen genügen und besonders nutzerfreundlich sein. Die Strecke in ihrer Gesamtlänge sollte dabei zu mindestens 35 Prozent auf naturnahen Wegen verlaufen – der HW1 / Albsteig besteht sogar zu 47 Prozent aus Naturwegen. Auch für Strecken auf oder entlang von befahrenen Straßen oder Abschnitte mit Lärmbelastung beispielsweise in Gewerbegebieten gibt es strenge Grenzwerte. Ein Qualitätsweg verbindet zudem besonders abwechslungsreiche Naturräume mit vielen landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten.

„Der Albsteig ist durch seine Wegführung durch das Nördlinger Ries, am Limes und am Albtrauf entlang sehr attraktiv“, schwärmt Holger Bäuerle, Geschäftsführer des Schwäbische Alb Tourismus. „An der Strecke liegen zum Beispiel die Burg Teck und die Burg Hohenneuffen, der Uracher Wasserfall, Schloss Lichtenstein und die Nebelhöhle“, zählt Bäuerle auf. Dazu kämen bekannte Aussichtspunkte wie der Dreifürstenstein, das Zeller Horn, der Böllat und der Lemberg, der mit 1.015 Metern als höchster Berg der Schwäbischen Alb gilt. Bäuerle hebt die gute Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Albverein bezüglich des HW1 / Albsteig hervor. „Ohne die ehrenamtlichen Wegepflegerinnen und -pfleger des Vereins wäre es nicht möglich, den Fernwanderweg in dieser hervorragenden Qualität anzubieten“, betont er.

Die Hauptverantwortung für die Betreuung des HW1 / Albsteigs liegt bei Gerhard Stolz, Hauptfachwart für Wege beim Schwäbischen Albverein. Er koordiniert, schult und unterstützt die etwa 30 Wegewarte des Vereins, die die insgesamt 360 Kilometer Wegstrecke pflegen. „Es steckt sehr viel Herzblut und Arbeit im HW1“, betont Gerhard Stolz. Vor allem der hohe Anteil an naturnahen Wegen freut ihn. In den vergangenen Jahren habe man viele Wegeabschnitte auf Naturpfade ver-

legt und neu markiert. „Dadurch haben wir den Asphaltanteil stark reduziert. Das haben wir nur dank des ehrenamtlichen Engagements der Wegewartinnen und Wegewarte und der Kooperation mit dem SAT geschafft.“

Für die Zertifizierung hat Stolz den Weg in 90 Abschnitte à vier Kilometer aufgeteilt. Im Mai und Juni dieses Jahres erfassten die 16 vorab geschulten, ehrenamtlichen Bestandserfasser die Abschnitte nach den vorgegebenen Qualitätskriterien. Im Wegereferat der Hauptgeschäftsstelle des Schwäbischen Albvereins liefen die Ergebnisse zusammen. Diese dienen nun als Grundlage für die offizielle Überprüfung des Wegs durch den Deutschen Wanderverband (DWV), die im Laufe des Augusts durchgeführt wird. Dabei kontrollieren Prüferinnen und Prüfer einen Teil der Strecke und prüfen, ob der Weg den Qualitätsansprüchen für die Zertifizierung entspricht. Etwaige Reklamationen müssen im Laufe des Herbstes behoben werden. Bei der Urlaubsmesse CMT im Januar 2026 können der Schwäbische Albverein und der Schwäbische Alb Tourismus dann hoffentlich das neue Zertifikat in Empfang nehmen. Weitere Infos: www.albsteig.com
<https://wege.albverein.net/wanderwege/hauptwanderwege/hw1/>

VERPACHTUNGEN

**Suche weitere landwirtschaftliche Flächen
in Dotternhausen u. Dautmergen**

zu pachten und kaufen!

- Pachtzahlungen 150,- €/ha
- Höchste Kaufpreise bei Barzahlung

Elmar + Christian Gerigk • Obere Esch 1 • 72359 Dotternhausen

☎ 07427 2249 • Mobil 0172 8617076

dkfz.

DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des Deutschen Krebsforschungszentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

Gerne senden wir Ihnen unsere kostenfreie Broschüre „Erben und Vererben“ zu.

Deutsches Krebsforschungszentrum

Private Forschungsförderung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Telefon: 06221 42-2626
nachlass@dkfz.de



www.dkfz.de/erbschaften

Preisbeispiele Dotternhausen/Dautmergen

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

89,60 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

102,40 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

51,20 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

115,20 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

64,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

128,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Dotternhausen/Dautmergen**

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ☐ einmalig
☐ wöchentlich
☐ 14-täglich
☐ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- ☐ Logo
☐ Grafik/Bild
☐ Gestaltungsvorgabe
☐ Alte Anzeige

Format

- ☐ 2-spaltig (90 mm breit) ☐ ca. _____ mm hoch
☐ 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

☐ Rechnung per Überweisung

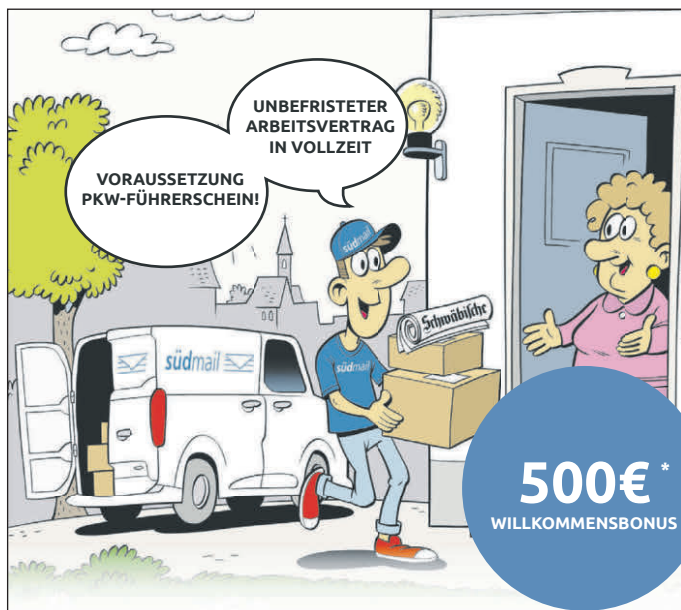
DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

STELLENANGEBOTE



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

südmil GmbH

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: job@suedmail.de

Website: www.suedmail.de



* für neue Paketzusteller und -zustellerinnen, die im Zeitraum 01.08. – 31.10.2025 starten und Vollzeit (100%) angestellt sind
* Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis
* Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig

südmil 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA 
ZUSTELLDIENST

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihr schlagkräftiges Team in Sachen:

- ⊗ Moderne Heizsysteme
- ⊗ Badrenovierungen
- ⊗ Sanitär
- ⊗ Solar
- ⊗ Kundendienst
- ⊗ Öl-, Gas-, Holz-, Pelletskessel
- ⊗ Notdienst

KREISCHER
Heizungstechnik

- ⊗ Erfahrung
 - ⊗ Leistung
 - ⊗ Qualität
- Der
Umwelt
zuliebe!

72356 Dautmergen · Tel. 07427 1702 · info@kreischer-heizungen.de

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

Offene Gesprächsrunde mit Ihrem Bürgermeisterkandidat für Dautmergen Jürgen Seng

Wann: Freitag, 29.08.25, um 15 Uhr
Wo: Landgasthaus Wiesental

„Ich freue mich auf unseren
persönlichen Kontakt.“

V.i.S.d.P. Jürgen Seng, Rangendingen

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

TÜV SÜD - 100% für Sie da in Balingen im Industriegebiet am Bangraben.



Unsere gesetzlichen Leistungen

- Haupt- und Abgasuntersuchungen für PKW, Anhänger mit und ohne Bremse und Motorräder
- Änderungs- und Vollgutachten
- Oldtimergutachten

Weitere Leistungen

- Schaden- und Wertgutachten
- UVV-Prüfungen

TÜV SÜD Service-Center Balingen

Am Bangraben 19 | 72336 Balingen
Telefon 07433 2799974

Neu:
HU für
Anhänger mit
Bremse



Jetzt Termin
vereinbaren!

TÜV



www.tuvsud.com/hu-Termin